

SEUZI ZYTTIG



Seite 6

**Madame Frigo sucht
freiwillige Göttis**



Seite 8

**meet@night-Workshop
zum Thema Boxen**



Seite 18

**Gönne Dir was Gutes:
Pop Kurzprojekt-Chor!**



Seite 22

**Bibliothek: Wissen
kommt von Machen**





HEV Region Winterthur

Engagement und Dienstleistungen für Hauseigentümer – auch in Seuzach.

Alles aus einer Hand:

- ✓ Rechtsberatung
- ✓ Verkauf
- ✓ Bewertung
- ✓ Vermietung
- ✓ Wohnungsabnahme
- ✓ Bauberatung

Online-Ratgeber Wohneigentum



Erhalten Sie eine unabhängige und seriöse Empfehlung von erfahrenen Fachexperten.
www.hev-ratgeber.ch



Ralph Bauert
Geschäftsführer



Profitieren Sie von den HEV-Vorteilen: www.hev-winterthur.ch • 052 212 67 70

Für Ästheteten.



schneider
küchenbau
schreinerei

8427 Freienstein
044 866 20 70

Küche umbauen?

Tipps und Infos gibt's am **Küchen-Gespräch**,
Mittwoch, 15. Februar, 17 - 20 Uhr.

www.schneider-kuechen.ch

Massgeschneiderte Küchen aus der Region.

Gehlhaar GmbH
Montagen und Reparaturen

**Wir sind
umgezogen!**

Show-Room

**Rollläden
Fensterläden
Sonnenstoren
Lamellenstoren
Innenbeschaffungen
Insektenschutzgitter**

Büelstrasse 91 • 8474 Dinhard
052 315 22 12 • info@gehlhaar.ch



Editorial

Seuzach mag es vollfarbig

Liebe Seuzemerinnen und Seuzemer

Vielleicht erinnern Sie sich. Im Interview in der Seuzi Zytig vom vergangenen Juni hatte ich auf die Frage, wo ich die grösste Herausforderung sehe, geantwortet, «das «Team Seuzach» zu formen, das gemeinsam die Zukunft unserer Gemeinde gestaltet.» Auf den ersten Blick mag dieses Statement einfach und simpel daherkommen. Ich hatte es aber ganz bewusst gewählt.

Bewusst gewählt habe ich es, weil wir in einigen Demokratien der Welt aktuell die Spaltung der Gesellschaften erleben. Nicht nur in den USA verlieren sich ideologische Überzeugungen zunehmend in extremen Positionen. Ein konstruktiver, sachlicher Dialog scheint kaum mehr möglich. Lösungen für dringende Probleme rücken in weite Ferne. Erst kürzlich haben radikale Anhänger des abgewählten brasilianischen Präsidenten das Regierungsviertel in Brasilia gestürmt. Die Bilder erinnern an den Sturm aufs Capitol in den USA vor zwei Jahren.

Auch wenn die Wahrscheinlichkeit eines ähnlichen Vorfalls in der Schweiz gering ist, so ist es umso wichtiger, dass wir «im Kleinen» der politischen Diskussionskultur Sorge tragen, und andere, begründete Meinungen respektieren. Und diesbezüglich ist Seuzach ein absolutes Vorbild: Heute erlebe ich eine überaus offene, konstruktive Debattenkultur, worin verschiedene Meinungen Platz haben. Diese Kultur wollen und müssen wir in die Zukunft mitnehmen. Vielfältige Sichtweisen und ein «vollfarbiger» Strauss an Argumenten helfen uns im «Team Seuzach», auch für anspruchsvolle Themen und Projekte die besten Lösungen für unsere Gemeinde zu finden. Welche Vorhaben und Projekte wir in der laufenden Legislaturperiode umsetzen wollen, darüber werden wir demnächst berichten. So viel sei vorweggenommen: Der Hauptfokus wird auf der Sanierung inkl. Erweiterung beziehungsweise dem Neubau des Schulhauses Rietacker liegen.

Nun wünsche ich Ihnen allen viel Vergnügen beim Lesen unserer Seuzi Zytig, die neu vollfarbig in modernem Gewand daherkommt und weiterhin umfassend über alles Wissenswerte in unserer Gemeinde informiert.

*Ihr Gemeindepräsident
Manfred Leu*

Inhalt

Aus dem Gemeinderat	4
Aus dem Gemeindehaus	6
Zivilstandsnachrichten	10
Gratulationen	10
Ohringer Seite	12
Primarschule Seuzach-Ohringen	14
Sekundarschule Seuzach	16
Aus den Kirchen	18
Familie und Gesellschaft	20
Aus den Vereinen	28
Forum der Parteien	36
Aus dem Gewerbe	38
Aus den Generalversammlungen	42
Kleinanzeigen	43
Agenda	44
Wichtige Adressen	46
Entsorgung	47

ONLINE ODER TELEFONISCH BUCHEN

Sprechstunden Gemeindepräsident

Gemeindepräsident Manfred Leu empfängt die Bevölkerung monatlich im Gemeindehaus oder auf einem Spaziergang. Dabei können Anliegen aller Art mit ihm besprochen werden. Eine Voranmeldung per Mail (gemeinde@seuzach.ch) oder telefonisch (052 320 40 00) ist erforderlich.

Die Sprechstunden finden jeweils zwischen 18 und 20 Uhr statt und sind aufgeteilt in dreiviertelstündige Einheiten. Auf www.seuzach.ch/sprechstunde oder via QR-Code sehen Sie, an welchen Daten die nächsten Sprechstunden stattfinden und welche bereits reserviert sind.



23. NOVEMBER 2022

Verhandlungsbericht

Der Gemeinderat Seuzach hat an der Sitzung vom 23. November 2022 die folgenden Beschlüsse gefasst:

Heimatkundliche Sammlung – Genehmigung Projekt HKS 2024

Die Heimatkundliche Sammlung (HKS) der Gemeinde Seuzach wurde über Jahrzehnte mit viel Engagement von den jeweiligen Mitgliedern betrieben. Dabei wurde eine sehr umfangreiche Sammlung an Gegenständen und Bildmaterial angelegt und dazu verschiedene Ausstellungen zur Ortsgeschichte organisiert.

Seit den Budget-Gemeindeversammlungen im Dezember 2017 und Januar 2018 war die Situation um die Weiterführung der Heimatkundlichen Sammlung unklar. Die Ungewissheit führte zu verschiedenen Abgängen in der Kommission. Trotz Bemühungen seitens des Gemeinderats konnten in der Legislaturperiode 2018/22 keine zusätzlichen Kräfte gefunden werden, was eine ordentliche Weiterführung der HKS verunmöglichte.

Die Sammlung und Aufbereitung der Gemeindehistorie wird weiterhin als zentrale Aufgabe der Gemeinde erachtet. Der Gemeinderat strebt deshalb eine Neuausrichtung für das Jahr 2024 an. Dazu wird eine Projektgruppe ab Januar 2023 mit den Arbeiten für das Projekt «HKS 2024» eingesetzt. Folgende Ziele werden verfolgt:

- Die momentan an verschiedenen (nicht idealen) Standorten gelagerten Gegenstände und Dokumente sollen im Materiallager der gemeindeeigenen Bereitstellungsanlage im Untergeschoss des Alterszentrums im Geeren zusammengeführt werden.
- Die Soft- und Hardware für die ordentliche und nachhaltige Archivhaltung soll angepasst beziehungsweise neu beschafft werden.

- Der nicht bewirtschaftete Zeitraum von Dezember 2019 bis heute soll aufgearbeitet und ordentlich abgeschlossen werden.
- Die Sammlung soll zukunftsgerichtet aufgestellt werden.

Die eingesetzte Projektgruppe hat Zeit bis 31. Dezember 2023 (vorgesehener Abschluss), die Vorhaben umzusetzen und dem Gemeinderat ein Konzept für die Weiterführung ab 2024 zu unterbreiten.

Erstellung Provisorium Schulhaus Ohringen

Die Räumlichkeiten für die schulergänzende Betreuung sowie Mittagbetreuung auf der Schulanlage Oberohringen reichen seit einiger Zeit nicht mehr aus und haben ihre Kapazitätsgrenze erreicht. Die Nachfrage nach Betreuungsplätzen ist konstant hoch und es bestehen Wartelisten.

Aufgrund des dringlichen Raumbedarfs hat die Abteilung Liegenschaften gemeinsam mit Vertretern der Primarschule und der externen Betreiberin Kidéal verschiedene Möglichkeiten geprüft. Dabei hat sich gezeigt, dass ein Provisorium auf der Spielwiese über der Militärunterkunft zweckmässig ist und schnell realisiert werden kann. Die Gemeinde kann von der Firma Schoch Vögtli AG aus Oberohringen fünf hochwertige Bürocontainer, welche nicht mehr benötigt werden, kostengünstig erwerben. Die Anlage soll durch ein sechstes Modul ergänzt werden. Dadurch wird die Nutzfläche auf rund 75 m² erhöht. Geplant ist, dass die drei Gruppenräume des Kindergartenbaus, welche für Deutsch als Zweitsprache (DaZ), Integrative Förderung (IF) und Logopädie ge-



Die fünf Bürocontainer der Schoch Vögtli AG werden durch ein sechstes Modul ergänzt.

nutzt werden, in das Provisorium ziehen. Die freiwerdenden Räume, welche in unmittelbarer Nähe zum bestehenden Mittagstischraum liegen, sollen der schulergänzenden Betreuung zur Verfügung gestellt werden.

Für die Realisierung des Provisoriums hat der Gemeinderat einen Kredit im Betrag von 200'000 Franken, inkl. MwSt., zu Lasten der Investitionsrechnung im Verwaltungsvermögen genehmigt.

Bauabrechnung Ersatz Wasserleitung Gotthelfstrasse

Für den Ersatz der Wasserleitung in der Gotthelfstrasse (Abschnitte Bachtobelstrasse bis Brandbühlweg und Herbstackerstrasse bis Gotthelfstrasse 16) hatte der Gemeinderat einen Kredit von 290'000 Franken, inkl. MwSt., bewilligt. Die Arbeiten wurden im Herbst und Winter 2021 ausgeführt.

Die erstellte Schlussabrechnung weist Gesamtkosten von Franken 286'668, inkl. MwSt., aus. Die Baukosten liegen 3'332 Franken oder 1.1 % unter dem bewilligten Kredit.

Aufgrund der geringen Kostenabweichung wurde seitens des Ingenieurbüros auf eine Begründung der Minderkosten verzichtet.

Erneuerungswahlen Röm.-Kath. Synode 2023 bis 2027 – Stille Wahl

Im Jahr 2023 finden die Erneuerungswahlen der Mitglieder der Römisch-katholischen Synode des Kantons Zürich statt. Dabei gilt das Vorverfahren mit der Möglichkeit der stillen Wahl. Auf die römisch-katholische Kirchgemeinde Rickenbach-Seuzach entfällt ein Mandat.

Die Erneuerungswahl wurde am 16. September 2022 öffentlich pu-

bliert. Tatiana Meisterhans, Hettlingen, wurde zur Wahl vorgeschlagen. Dieser Vorschlag wurde am 4. November 2022 veröffentlicht. Innert der 7-tägigen Frist ist der bereits vorliegende Wahlvorschlag weder zurückgezogen, noch vermehrt und/oder abgeändert worden. Im Sinne von §54 GPR und Art. 22 Kirchenordnung sind damit die Voraussetzungen für eine stille Wahl erfüllt. Tatiana Meisterhans wird für die Amtsdauer 2023 bis 2027 als Mitglied der Römisch-katholischen Synode des Kantons Zürich als gewählt erklärt.

Weitere Beschlussgeschäfte

Zudem wurden folgende Geschäfte behandelt:

- Ersatzbeschaffung Nutzfahrzeug VW Crafter
- Ersatzbeschaffung Radlader Wacker Neuson
- Genehmigung Projekthandbuch Neu- und Umbau Schulhaus Rietacker.

Bauwesen

Folgende Baubewilligungen sind erteilt worden:

- Salt Mobile SA – Baubewilligung für Umbau bestehende Mobilfunkanlage für Salt Mobile SA, Sunrise UPC GmbH und Swisscom (Schweiz) AG mit neuen Antennen, Rastplatz Forrenberg Nord
- Schärer Jürg und Marianne – Baubewilligung für Umbau Wohnhaus sowie Ausbau Dachgeschoss in Wohnraum mit Einbau Schleppgauben, Dachflächenfenster und Kamin (kommunales Schutzobjekt), Ohringerstrasse 124, Unterohringen



Das Provisorium wird auf der Spielwiese erstellt.

15. DEZEMBER 2022

Verhandlungsbericht

Der Gemeinderat Seuzach hat an seiner Sitzung vom 15. Dezember 2022 die folgenden Beschlüsse gefasst:

Baubrechnung Erweiterung Gemeinschaftsgrab (1. Etappe)

Für die Projektierung und Realisierung der ersten Etappe der Erweiterung des Gemeinschaftsgrabes hatte der Gemeinderat einen Kredit in der Höhe von 158'000 Franken genehmigt. Die Arbeiten wurden im Zeitraum vom Dezember 2021 bis Herbst 2022 ausgeführt.

Die Bauabrechnung schliesst mit Gesamtkosten in der Höhe von 169'143.70 Franken, inkl. MwSt., ab. Die abgerechneten Kosten liegen mit 11'143.70 Franken bzw. 7.05 % über dem genehmigten Kredit. Die Mehrkosten sind auf einen höheren Aufwand bei der Planung und Baubegleitung des Projektes sowie die Vornahme von zusätzlichen statischen Massnahmen im Lagerraum unter dem Gemeinschaftsgrab zurückzuführen.

Genehmigung Entschädigungsreglement

An der Gemeindeversammlung vom 5. Dezember 2022 wurde die revidierte Verordnung über die Behördenentschädigungen genehmigt. Die Verordnung ermächtigt

den Gemeinderat dazu, ein Entschädigungsreglement mit den entsprechenden Ausführungsbestimmungen festzusetzen.

Basierend auf der bisher genutzten Entschädigungsliste wurden die Entschädigungen in einem neuen Reglement zusammengefasst und durch den Gemeinderat abgenommen. Mit der Überarbeitung wurden die aktuellen Ansätze überprüft und auf die aktuellen Gegebenheiten angepasst.

Das Reglement über die Behördenentschädigungen der Gemeinde Seuzach (Entschädigungsreglement) tritt per 1. Januar 2023 in Kraft.

Partnergemeinde Avers – Gemeindebeitrag 2022

Die Gemeinde Seuzach richtet jährlich einen Betrag von 25'000 Franken an die Partnergemeinde Avers aus. Damit beteiligt sich Seuzach an den Transportkosten für die Schülerinnen und Schüler und unterstützt individuelle Projekte.

Der bestehende Spielplatz in Avers Juppa war in einem sehr schlechten Zustand. Der Gemeindevorstand von Avers hat sich deshalb

entschieden, den Spielplatz für rund 80'000 Franken komplett zu erneuern. Dieser wurde im Frühsommer 2022 fertiggestellt.

Der Gemeinderat Seuzach zeigt sich erfreut über die gelungene Umsetzung und beteiligt sich mit 16'500 Franken an den Gesamtkosten.

Sonntagsverkäufe 2023

Die Gemeinden im Kanton Zürich können jeweils für das ganze Gemeindegebiet einheitlich maximal vier Sonn- bzw. Feiertage bezeichnen, an denen in Verkaufsgeschäften die bewilligungsfreie Beschäftigung von Arbeitnehmenden möglich ist. Hohe Feiertage sind davon ausgenommen. Zudem dürfen höchstens zwei Sonn- bzw. Feiertage nacheinander bezeichnet werden.

Für das Jahr 2023 werden folgende Sonntage bezeichnet, an denen die Verkaufsgeschäfte bewilligungsfrei Arbeitnehmende beschäftigen können:

- 26. März 2023
- 11. Juni 2023
- 24. September 2023
- 3. Dezember 2023

Rücktritte Kommission Kultur und Wahlbüro

Per 31. Dezember 2022 treten Monika Fritschi aus der Kommission Kultur sowie Hanna Rickenmann und Mirco Di Nucci aus dem Wahlbüro zurück.

Ersatzwahlen Arbeitsgruppe Alter und Wahlbüro

Per 1. Januar 2023 wurden Richard Okle in die Arbeitsgruppe Alter und Sascha Behnemann in das Wahlbüro gewählt.

Weiteres Beschlussgeschäft

Zudem wurde folgendes Geschäft behandelt:

- Abnahme Revisionsbericht Sachbereichsprüfungen Steuern

Bauwesen

Folgende Baubewilligungen sind erteilt worden:

- Hjeltnes Ken und Amanda – Baubewilligung für Anbau Garage mit Verbindungsbau zum Wohnhaus sowie Neugestaltung Garten mit Ersatzneubau Sitzplatzüberdachung und Neubau Stützmauern, Leberenstrasse 9
- Moll Jeannine und Juon Barbara – Baubewilligung für Umgestaltung der Umgebung mit Neubau Fahrzeugabstellplätze und Sichtschutzwände sowie Anpassung Böschung (bereits erstellt), Ohringerstrasse 130 und 130a, Unterohringen
- stimo + partner ag – Baubewilligung für Abbruch Wohnhaus mit Werkstatt und Neubau Mehrfamilienhaus mit Tiefgarage, Birchstrasse 29



Der Spielplatz bei der beliebten Feuerstelle in Avers Juppa ist komplett erneuert worden.

19. JANUAR 2023

Verhandlungsbericht

Der Gemeinderat Seuzach hat an der Sitzung vom 19. Januar 2023 den folgenden Beschluss gefasst:

Strategie und Legislaturprogramm 2022 bis 2026

Der Gemeinderat hat sich an einem Workshop zusammen mit dem Verwaltungskader intensiv mit den Leitsätzen, Zielen und Vorhaben der neuen Amtsdauer auseinandergesetzt. Als Grundlagen wurden das Legislaturprogramm 2018 bis 2022 und die Kernbotschaften 2018 sowie die Vision 2025 und 2063 beigezogen.

Die aus diesem Prozess hervorgegangene Strategie inklusive dem

Legislaturprogramm 2022 bis 2026 ist eine Querschnittplanung über alle Fach- und Leistungsbereiche hinweg. Zehn Leitsätze bilden darin das Wertefundament der Strategie der Gemeinde Seuzach, die mittels spezifischer Ziele umgesetzt wird. Diese strategischen und konkreten Ziele werden durch die Umsetzung konkreter Vorhaben innerhalb der Legislatur erreicht.

Die Strategie sowie das Legislaturprogramm werden am 1. Februar 2023 auf dem Internetauftritt

der Gemeinde Seuzach publiziert.

Weiteres Beschlussgeschäft

Zudem wurde folgendes Geschäft behandelt:

- Festsetzung Fernwärmebezugspreis 2023

Bauwesen

Folgende Baubewilligungen sind erteilt worden:

- L + B AG, HGV – Baubewilligung für Abbruch Einfamilienhäuser sowie Neubau von Doppeleinfamilienhaus und drei Reiheneinfamilienhäusern mit Tiefgarage, Reutlingerstrasse 48 und 50

– Rindlisbacher Simon – Baubewilligung für Unterstand mit Kuhliegeboxen, Rietstrasse 44, Unterohringen

- Zorn Stefan und Seraina – Baubewilligung für Umbau und Aufstockung Einfamilienhaus mit Neubau Aussenkamin, Seebühlstrasse 26a

FOOD WASTE

Madame Frigo auch in Seuzach

Food Waste ist in der Schweiz ein grosses Thema. Um der Lebensmittelverschwendung entgegenzuwirken, wurde der Verein Madame Frigo ins Leben gerufen.



Auch Seuzach will sich mit «Madame Frigo» gegen Food Waste engagieren.

Der Verein aus Luzern hat das Ziel, öffentliche Kühlschränke zur Verfügung zu stellen, damit übriggebliebene aber noch geniessbare Lebensmittel anderen Menschen kostenlos zur Verfügung gestellt werden können. Seuzach möchte ebenfalls einen solchen Kühlschrank aufstellen.

Kühlschrankpaten gesucht

Die Gemeinde Seuzach sucht zum Betrieb dieses öffentlichen Kühlschranks vier bis fünf Göttis. Aufgaben der Paten und Patinnen wird es sein, die Hygiene des Kühlschranks und die sich darin befindlichen Produkte regelmässig zu kontrollieren.

Sollten Sie Interesse an einer solchen freiwilligen Aufgabe haben, melden Sie sich bitte bei Felix Goldinger, Geschäftsbereichsleitung Soziales und Gesundheit, Stationsstrasse 1, 8472 Seuzach (felix.goldinger@seuzach.ch oder 052 320 40 51). Er wird Ihnen gerne auch offene Fragen beantworten.

*Felix Goldinger
Geschäftsbereich Soziales
und Gesundheit*

STEUERERKLÄRUNGS-VERFAHREN IM JAHRE 2023

Steuererklärung erhalten?

Alle Steuerpflichtigen werden zur Abgabe einer Steuererklärung 2022 für die Staats- und Gemeindesteuer und für die direkte Bundessteuer aufgefordert. Die Aufforderung zur Einreichung von Steuererklärungen und Verrechnungsanträgen wurde im Amtsblatt vom 6. Januar 2023 veröffentlicht. Die Formulare für die

Personen, deren Steuerpflicht bekannt ist, wurden bereits zugestellt. Wer kein Formular erhalten hat, muss von sich aus ein solches beim Steueramt Seuzach (steuern@seuzach.ch) verlangen.

*Geschäftsbereich
Finanzen und Steuern*

Die nächste
SEUZI ZYTIG

erscheint am:
Donnerstag/Freitag, 2./3. März 2023.

**Redaktionsschluss:
Montag, 20. Februar 2023.**

**Bitte unbedingt einhalten, verspätete Zusendungen
können leider nicht berücksichtigt werden!**

VANDALISMUS UND LITTERING

Leider auch in Seuzach an der Tagesordnung

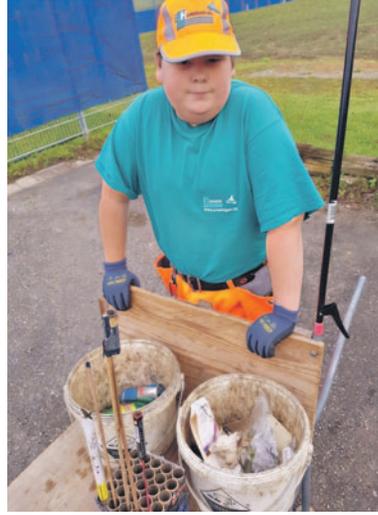
Wohl kaum ein Tag vergeht, an dem nicht in den Medien über gravierende Vandalenakte an Gebäuden oder Infrastrukturen sowie über das achtlose Wegwerfen oder Liegenlassen von Aludosen, Zigarettenstummeln oder Fingerfood-Verpackungen zu lesen ist.

Wer meint, dass es diesbezüglich in Seuzach zum Besten bestellt ist, täuscht sich leider. Immer wieder lassen Vandalen ihren Frust an öffentlichen oder privaten Einrichtungen, in Schrebergärten oder gar an Bäumen aus. Manchmal führen Vandalenakte gar zu gefährlichen Situationen, wie beispielsweise in der Schulanlage Birch, wo mit Gewalt ein Schutzgitter zerstört worden ist – siehe Foto.

Auch Littering gehört mittlerweile schon zur Tagesordnung. Erfreulich ist jedoch, dass es Jugendliche wie den dreizehnjährigen Kevin Heiniger und Marco Bonini gibt, die nach der Silvesternacht in Seuzach freiwillige «Fötzeltouren» unternommen haben und dabei grosse Mengen an Überresten von Feuerwerkskörpern und weggeworfenem Abfall einsammelt haben.

Was tun?

Vandalismus führt dazu, dass immer mehr öffentliche Plätze und bekannte Treffpunkte per Video überwacht werden müssen. Die



Kevin Heiniger auf einer «Fötzeltour».



Ein kleines Dankeschön für Kevin und Marco von der Gemeinde für ihr Engagement.

Gemeinden bringen solche Vorfälle bei der Polizei konsequent zur Anzeige mit dem Ziel, dass Täter ermittelt und die Kosten für Reparaturen und für die Entfernung von Schmierereien sowie Schadenersatzansprüche eingefordert werden können.

Für die Aufklärung von solchen Straftaten ist wichtig, dass sich auch die Bevölkerung engagiert und Beobachtungen von Vandalenakten an öffentlichen Einrichtungen der Gemeindeverwaltung, Abteilung Sicherheit, meldet. Hinweise werden vertraulich behan-

delt. Besten Dank für Ihre Unterstützung!

*Geschäftsbereich
Gesellschaft und Sicherheit*

Kein schönes Bild – aber leider Tatsache



Ein mit Axthieben beschädigter Baum.



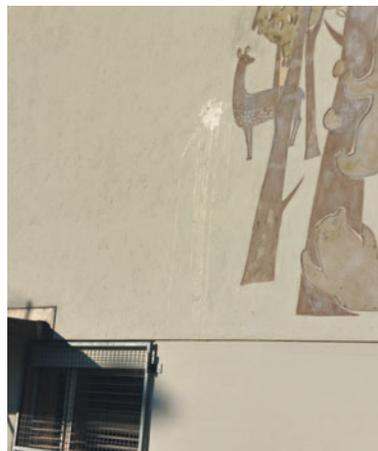
Schmierereien beim Kindergarten Schneckenwiese.



Verschmierter Stromkasten.



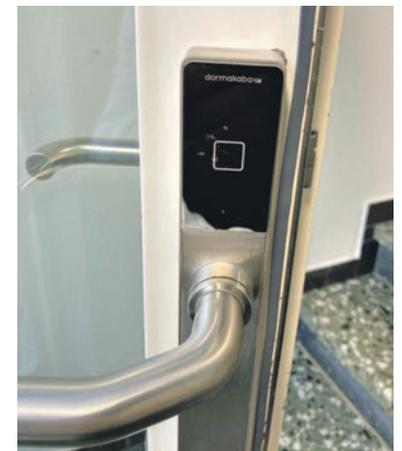
Gefährlicher Vandalenakt in der Schulanlage Birch.



Eierwurf an die Fassade vom Schulhaus Ohringen.



Sachbeschädigung durch Farbkugeln in der Waldhütte Möslhalden.



Mit einem Feuerzeug traktiertes Türschloss beim MZG Strehlgasse.

NACH 14 JAHREN

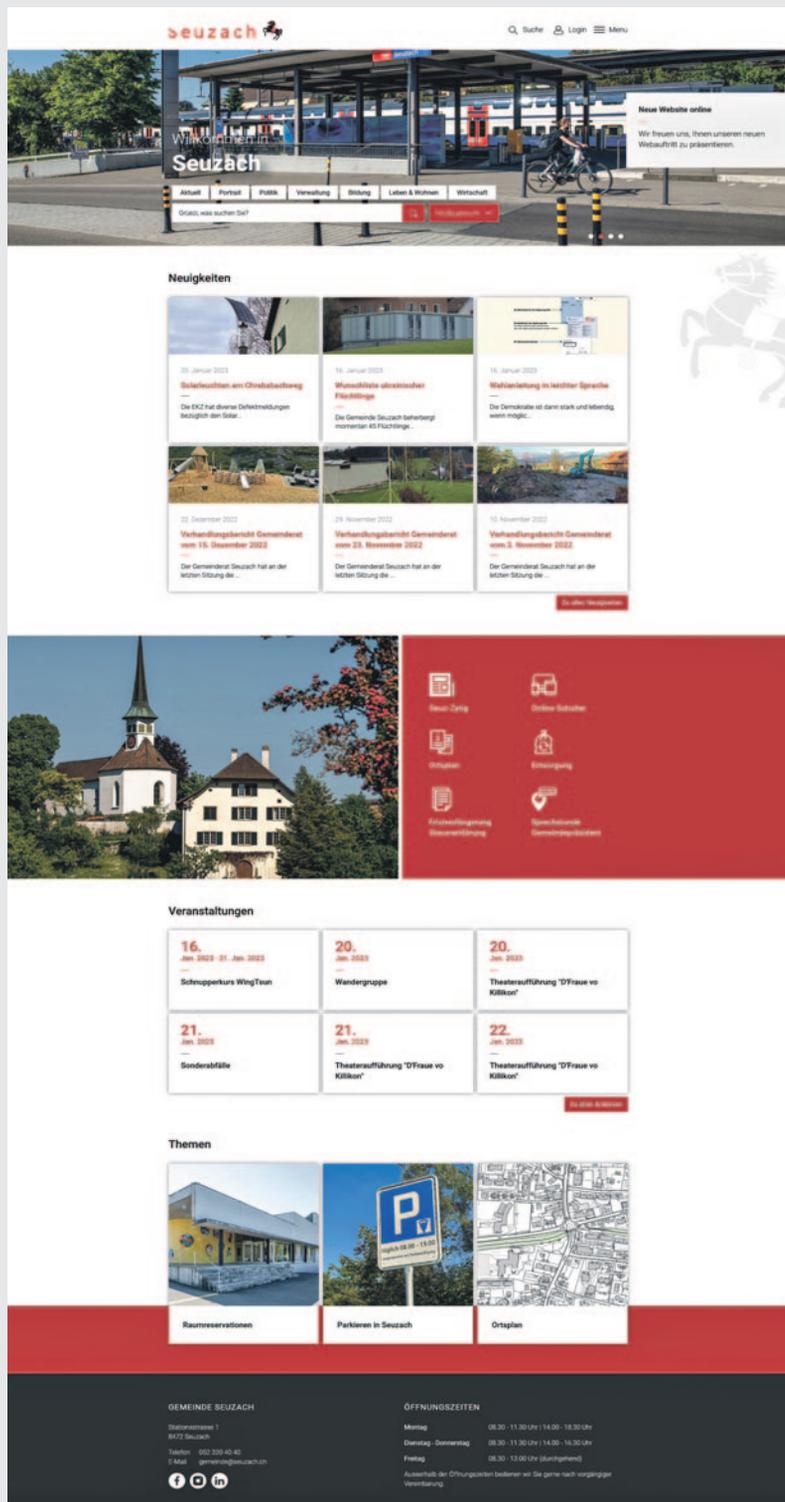
Neuer Webauftritt für Seuzach

Nach 14 Jahren erstrahlt die Website der Gemeinde Seuzach in neuem Glanz. Die Informationen und Online-Dienste passen sich nun automatisch an den Bildschirm an. Kurz und praktisch auf dem Smartphone, bilderreich und attraktiv auf dem Bürobildschirm. Überzeugen Sie sich selbst!

Und eine Seuzi Zytig in neuem Gewand

Vielleicht ist es Ihnen sofort ins Auge gestochen, vielleicht aber haben Sie nur das Gefühl gehabt, es

habe sich da irgendetwas verändert. Wie dem auch sei – dank der durchgehenden Vierfarbigkeit und der Möglichkeit, Fotos auch randabfallend drucken zu können, hat der Layouter deutlich mehr Gestaltungsfreiheiten. Wir hoffen natürlich, dass Ihnen das neue Gewand gefällt und dass Sie die Seuzi Zytig als lokale Informationsplattform weiterhin mit Interesse lesen. Und falls Sie einen Wunsch oder eine Idee haben, einfach bei der Redaktion melden.



EIN SPANNENDER WORKSHOP

Boxen ist nicht gleich Boxen

Wolltest du schon immer die Sportart Boxen mit ihrer Technik näher kennenlernen? Denn Boxen ist nicht gleich Boxen, dazu gehören Ausdauer, Selbstkontrolle, Respekt und noch vieles mehr.



Am Freitag, 10. Februar, kannst du im meet@night deine ersten Erfahrungen im Boxen sammeln. Lerne von zwei erfahrenen

Seuzach via WhatsApp, Social Media oder im Jugendhaus an. Die Plätze sind begrenzt.

Wann: Freitag, 10. Februar 2023, von 19 bis 21.30 Uhr (Workshop und Fragerunde)

Wo: Kleine Turnhalle im Schulhaus Rietacker

Für wen: Jugendliche ab der 1. Oberstufe

Mitnehmen: Sportkleidung, Hallenschuhe, eigene Trinkflasche. Der Workshop ist kostenlos und eine Anmeldung ist verbindlich. Die Versicherung ist Sache der Teilnehmenden.

Boxerinnen. Der Workshop wird von den Profis Corinna Widmer und Sarah-Joy Rae geleitet. Corinna Widmer ist Polizistin und ehemalige Europameisterin in der Kampfsportart K1. Sarah-Joy Rae ist leitende Jugendanwältin im Kanton Basel-Stadt und mehrfache Schweizermeisterin im Boxen.

Beide haben zusammen knapp 100 Kämpfe bestritten und mehrere Workshops für Jugendliche geleitet und nun kommen sie nach Seuzach. Zuerst erfolgt der Sportteil mit Anleitung, anschliessend gibt es noch Zeit, um eure Fragen an die beiden Workshop-Leiterinnen zu stellen.

Die Jugendarbeit Seuzach freut sich auf viele sportbegeisterte Besucherinnen und Besucher.

Ansprechperson:

Chac Müller
Projektleiter meet@night / Jugendarbeiter
chac.mueller@seuzach.ch
079 938 47 29.

Interessiert?

Melde dich bei der Jugendarbeit

Jugendarbeit Seuzach



Sarah-Joy Rae (links) und Corinna Widmer – zwei kampferprobte Kursleiterinnen.

Weitere Informationen auf unseren Kanälen:

Website: www.jugendfachstelleseuzach.ch
Facebookseite: Jugendfachstelle Seuzach
Instagram: [jugendfachstelle_seuzach](https://www.instagram.com/jugendfachstelle_seuzach)



Vernissage - Ausstellung mit Bildern von Dora Volland

Freitag, 10. März 2023, 17.00 Uhr
Alterszentrum im Geeren, Seuzach

Wir laden ganz herzlich zur Vernissage der Bilderausstellung von Dora Volland (1931 - 2021) ein.

17.00 Uhr Vernissage

Weitere Informationen zur Veranstaltung und der Person Dora Volland folgen in der nächsten Ausgabe der Seuzi Zytig.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Gemeinderat Seuzach



Allgemeine Informationen zur Hundehaltung

Kennzeichnung und Registrierung

Jeder in der Schweiz geborene Hund muss spätestens im Alter von drei Monaten oder vor der Abgabe aus der Geburtsstätte mit einem Mikrochip gekennzeichnet und in der nationalen Hundedatenbank AMICUS registriert sein. Die Registrierungspflicht bei AMICUS gilt auch bei Hunden, die aus dem Ausland zur Haltung in der Schweiz eingeführt werden (Registrierung innert 10 Tagen nach Einfuhr). Die Kennzeichnung sowie die Registrierung können Sie bei Ihrer Tierärztin oder Ihrem Tierarzt vornehmen lassen.

Meldepflicht an die Gemeinde und an AMICUS

Sie sind ausserdem verpflichtet, Ihren Hund / Ihre Hunde innert 10 Tagen bei der Gemeinde anzumelden. Allfällige Mutationen wie Namens- und Adressänderungen, Halterwechsel sowie der Tod eines Hundes sind ebenfalls innert 10 Tagen der Gemeinde zu melden und im AMICUS nachzuführen.

Hundeabgabe (Hundesteuer)

Die Hundehaltung ist mit einer jährlichen Abgabe an die Gemeinde verbunden. Die Abgabe pro Hund beträgt CHF 180.00 und wird Ende Februar 2023 in Rechnung gestellt.

Sollten Sie als Hundehalterin/Hundehalter keine entsprechende Rechnung erhalten, bitten wir Sie, sich direkt bei der Abteilung Gesellschaft (E-Mail einwohnerdienste@seuzach.ch oder Telefon 052 320 40 40) zu melden.

GEBURTEN / TRAUUNGEN / TODESFÄLLE

Zivilstandsnachrichten

Geburten

3. November 2022
in Winterthur

Kolb, Jona
Sohn der Kolb, Lydia
und des Kolb, Thomas

4. November 2022
in Bülach ZH

Tertini, Lion
Sohn der Tertini, Merita
und des Tertini, Leonard

13. November 2022
in Winterthur

Arn, Fion Jamie
Sohn der Arn, Priska
und des Arn, Adrian

14. November 2022
in Zürich

Storz, Zoe Amelia
Tochter der Storz, Alexandra
und des Storz, Ryan

17. November 2022
in Winterthur

Schiffmann, Emily Aili
Tochter der Liu, Huan
und des Schiffmann, Lennart

17. November 2022
in Zürich

Buchmann, Zoe Malea
Tochter der Buchmann, Ramona
und des Buchmann, Lars

18. November 2022
in Winterthur

Trandafir, Elyas
Sohn der Trandafir, Marina-Elena

2. Dezember 2022
in Winterthur

Šaric, Len Matej
Sohn der Šaric, Eva
und des Šaric, Anto

6. Dezember 2022
in Bâretswil ZH

Llukes, Gjon
Sohn der Llukes, Monaliza
und des Llukes, Luljan

21. Dezember 2022
in Winterthur

Murer, Elias Andrin
Sohn der Murer, Carmen
und des Murer, Felix

26. Dezember 2022
in Winterthur

Kern, Colin
Sohn der Kern, Jil
und des Bähni, Yannis

Trauungen

11. November 2022
in Winterthur

**Di Gregorio
geb. Garic, Daliborka**
von Winterthur
Di Gregorio, Mirco
von Stäfa ZH

3. Dezember 2022
in Winterthur

Tempini geb. Roth, Silvana
von Zürich und Neuheim ZG
Tempini, Sascha Angelo
von Ebnet-Kappel SG

14. Dezember 2022
in Winterthur

Fot, Franziska
von Witrach BE und Winterthur
Santschi, Christian
von Sigriswil BE

16. Dezember 2022
in Winterthur

**Roman geb. Añez Roca, Maria
Cinthia**
von Bolivien
Roman, Rafael
von Spanien

Todesfälle

26. November 2022
in Seuzach

Haasper geb. Wipf, Margrit
von Seuzach

29. November 2022
in Weisslingen ZH

Reutimann, Margurit
von Stammheim ZH

1. Dezember 2022
in Wetzikon ZH

**Schmid geb. Zürcher,
Maria Magdalena (Helen)**
von Zürich

13. Dezember 2022
in Seuzach

**Bernhart geb. Murbach,
Gertrud Irma**
von Seuzach

14. Dezember 2022
in Seuzach

Eckert, Bruno Otto
von Seuzach und Winterthur

24. Dezember 2022
in Seuzach

Schär, Monika
von Winterthur, Fehraltorf ZH,
Embrach ZH, Dürrenroth BE

28. Dezember 2022
in Winterthur

Pfeifer, Arnold Alois
von Winterthur

4. Januar 2023
in Winterthur

Barraud geb. Tschumper, Heidi
von Seuzach

5. Januar 2023
in Seuzach

Wiedler geb. Vetterli, Rosmarie
von Wagenhausen TG

6. Januar 2023
in Luzern

Thoma geb. Baker, Judith Mary
von Amden SG

GEBURTSTAGE / HOCHZEITSTAGE

Gratulationen

Die Einwohnerdienste und die Redaktion Seuzi Zytig freuen sich, Ihnen traditionsgemäss hohe Geburtstage und Hochzeitsjubiläen bekannt zu geben. Es sind hier jene Jubilare aufgeführt, die mit der Veröffentlichung ihrer Festtage einverstanden sind. Wir gratulieren und wünschen für die Zukunft alles Gute.

Geburtstage

4. Februar

Heidi Baumgartner-Wüthrich
85. Geburtstag

4. Februar

Jaroslava Malec-Sevcik
80. Geburtstag

5. Februar

Antoinette Dähler-Feller
92. Geburtstag

5. Februar

Walter Wolfer-Weber
80. Geburtstag

5. Februar

**Marie-Therese
Brander-Camenzind**
80. Geburtstag

6. Februar

Franz Buchwalder
85. Geburtstag

7. Februar

Paula Tschanen-Sprenger
80. Geburtstag

9. Februar

Juliana Bütler Scherer
90. Geburtstag

12. Februar

Charlotte Landolt-Philipp
93. Geburtstag

12. Februar

Ernst Schellenberger-Mackie
85. Geburtstag

14. Februar

Marie Therese Sprenger-Sidler
91. Geburtstag

14. Februar

Rita Tanner-Behrens
80. Geburtstag

15. Februar

Adelheid Wehrle-Herzog
92. Geburtstag

16. Februar

Rudolf Niederer-Straub
90. Geburtstag

17. Februar

Silvia Wassmer-Rhyner
85. Geburtstag

18. Februar

Werner Maier
85. Geburtstag

26. Februar

Juliane Schmidiger-Meyer
90. Geburtstag

28. Februar

Michele Sigillo
80. Geburtstag

Hochzeitstage

2. Februar

**Lorraine und
Samuel Heusler-Munro**
50. Hochzeitstag

16. Februar

**Beatrice und
Walter Meyer-Höpli**
50. Hochzeitstag

agiba
IT SERVICES

**MY
SWISS
CLOUD**

Der Winterthurer Partner für Firmenkunden

Cloud- und IT-Services

+41 52 235 19 19

www.agiba.ch

www.myswisscloud.ch

**GARAGE
REUSSER AG**

Ihre Autogarage in Winterthur & Umgebung



garagereusser.ch

Wir sind spezialisiert auf VW, Audi, Seat, Skoda und Opel

Schaffhauserstrasse 2 | 8442 Hettlingen | 052 316 11 77



AVENTSFENSTER

Eine wunderschöne Tradition

Bereits zum vierten Mal fanden in Ohringen die Adventsfenster statt. Es wurde vorab gebastelt, geklebt und dekoriert so dass wunderschöne und individuelle Fenster entstanden sind.

Nach einem etwas zögerlichen Start mit den Anmeldungen luden zum Schluss 16 Adventsfenster dazu ein bestaunt zu werden. Bei vielen Fenstern konnte man sich für einen Punsch, Glühwein oder auch einen Snack treffen. Es entstanden span-

nende Gespräche und es war stets ein geselliges Zusammensein. Alle Gastgeber haben sich nicht nur sehr viel Mühe bei ihren Fenstern gegeben, sondern auch bei Speis und Trank. Eine wunderschöne Tradition, welche das Zusammentref-

fen im Dorf besonders in der stimmungsvollen Adventszeit fördert.

Wir bedanken uns herzlich bei allen, die diese tollen und kreativen Fenster erstellt haben und genauso bei denjenigen, welche die Fenster besucht haben. Im Namen des

Dorfvereins Ohringen möchten wir an dieser Stelle einfach ein grosses DANKE aussprechen.

*Dorfverein Ohringen
Sarah Suter*



Trockene Augen – das können Sie tun



Haben Sie juckende, brennende oder gerötete Augen? Oder das ständige Gefühl, ein Sandkorn im Auge zu haben? Wahrscheinlich sind Ihre Augen zu trocken.



Das können Sie bei trockenen Augen tun:

- **Gutes Raumklima.** Pflanzen oder ein Luftbefeuchter in der Wohnung sorgen für genügend Feuchtigkeit. Vermeiden Sie Klimaanlage und Durchzug.
- **Blinzel-Pausen.** Gerade beim Arbeiten am Bildschirm blinzeln wir zu wenig. Legen Sie alle 20 Minuten eine bewusste Pause ein, um in die Ferne zu schauen und bewusst zu blinzeln.
- **Kontaktlinsen.** Verwenden Sie qualitativ hochwertige Kontaktlinsen und tragen Sie sie nicht zu lange am Stück.
- **Trinken Sie viel.** Mindestens zwei Liter am Tag versorgen den Körper und auch Ihre Augen mit genug Flüssigkeit.
- **Künstliche Tränen.** Augentropfen helfen, den Tränenfilm im Auge aufrecht zu erhalten.
- **Lidpflege.** Regelmässige Pflege der Haut um die Augen mit sanften Lidrandtüchern entspannt und sorgt für Linderung.

Augentropfen und Lidrandtücher erhalten Sie bei Ihrem Gesundheitsoptiker. Sollte trotz dieser Massnahmen keine Linderung eintreten, untersuchen wir Ihre Augen gerne bei uns im Geschäft.



Ramona Singenberger
Gesundheitsoptikerin



Stationsstrasse 50
8472 Seuzach
052 335 33 95
optiksonderer.ch

Auch im Winter für Sie beschwingt in Fahrt!

farbpalette.ch
malerbetriebe

farbpalette.ch Seuzach AG
Obstgartenstrasse 4 • 8472 Seuzach
Tel. 052 335 31 31 • Fax 052 335 31 32
info@farbpalette.ch • www.farbpalette.ch

— IM FEBRUAR —

**20%
RABATT**

APOTHEKE
SEUZACH

Ein entspannter Winter für die ganze FAMILIE mit VICKS

Bei Schnupfen- und Erkältungssymptomen.
Dies ist ein zugelassenes Arzneimittel. Lesen Sie die Packungsbeilage.
Procter & Gamble International Operations SA

STARKE HALSSCHMERZEN?
neo-angin® forte wirkt schmerzlindernd und antiseptisch bei starken Halsschmerzen.
Dies sind zugelassene Arzneimittel. Lesen Sie die Packungsbeilage.
Doetsch Griesler AG, Basel

**Solmuco® & Solmucalm®
Erkältungshusten**
Weniger husten, besser atmen.
Dies sind zugelassene Arzneimittel. Bitte lesen Sie die Packungsbeilage. IBSA Institut Biochimique SA, Swiss Business Operations, Via Plan Scainolo 49, CH-6912 Lugano-Pazzallo

Bist du verschnupft?

Otrivin. Aufatmen. Aufleben.
Dies ist ein zugelassenes Arzneimittel. Lesen Sie die Packungsbeilage.
GSK Consumer Healthcare Schweiz AG

Befreit die Nase in Minuten

PUMPTRACK IN DER SCHULANLAGE RIETACKER

Mit dem Velo von Seuzach nach St. Petersburg

Am 25. Juli 2022 war es endlich soweit. Der temporäre Pumptrack, welcher in einer Verlosung des Sportamtes von der Sekundarschule Seuzach gewonnen worden war, wurde in die Schulanlage Rietacker geliefert. Es handelte sich um rund 50 einzelne Bauteile, welche mittels Schrauben und Muttern/Vattern zusammgebaut wurden.



Schweisstreibende Aufbauarbeit bei 29 Grad.

Bei heissen 29 Grad traf sich das Aufbauteam um 13.30 Uhr beim Parkplatz des Schulhauses Rietacker. Unterstützt wurde es von einem Mitarbeitenden des Sportamtes. Nach drei Stunden schwitzenden Tragens und Zusammenbauens der einzelnen Elemente, stand der Pumptrack und war bereit für die erste Probefahrt.

Knapp 30'000 Runden

Der Pumptrack konnte von der Seuzemer Bevölkerung während vier Wochen mit Trottinett, Rollbrett, Inline-Skates oder Velos befahren werden. Während der gesamten Dauer wurde mittels Sensoren gemessen, wie sich die Nutzung des Tracks gestaltet hat. Am Ende erhielten wir eine entsprechende Auswertung der Ergebnisse und wir stellen fest: Die Resultate können sich sehen lassen. In den vier Wochen, in welcher die Anlage im Rietacker stand, wurden insgesamt 29'605 Runden gedreht. Bei einer Fahrbahnlänge von 65 Metern entspricht dies einer Strecke von 1'924 Kilometern, also in etwa der Distanz von Zürich nach St. Petersburg!

Um diese Strecke zurückzulegen verbrachte die Bevölkerung von Seuzach sagenhafte 123 Stunden auf dem Pumptrack. Fünf Tage also, an denen keine Handyakkus, dafür umso mehr Muskeln und Lungen beansprucht und schätzungsweise 100'000 Kalorien verbraucht wurden. Durchschnittlich fanden



Der Parkplatz verwandelt sich in eine Pumptrack-Arena.

täglich 1'021 Umrundungen statt. An den Wochenenden wurde der Pumptrack mit 1'255 Runden pro Tag im Schnitt etwas stärker genutzt. Spitzentag war allerdings der Donnerstag, 28. Juli, an welchem rekordverdächtige 3'442 Durchfahrten verzeichnet wurden.

Ob der Pumptrack im nächsten Sommer wieder die Schulanlage Rietacker schmücken wird, ist na-



Nach drei Stunden bereit zur Probefahrt.

türlich noch unklar. Es wäre uns auf jeden Fall eine grosse Freude, wenn Seuzach erneut ausgelost würde und wir unseren diesjährigen Rekord noch überbieten könnten. Wer weiss, vielleicht läge beim nächsten Mal gar die Strecke von Seuzach nach Mumbai drin?

*Abteilung Bildung
Primarschule*

WEIHNACHTSBASTELN IM SCHULHAUS OHRINGEN

Auch das Schulzimmer glitzerte

Am 30. November um 8.10 Uhr versammelten sich Kindergarten bis 6. Klasse beim Brunnen auf dem Schulhausplatz. Wir sangen zwei Lieder von Andrew Bond. Nach den zwei Liedern gingen wir ins Klassenzimmer und die Kindergartenkinder wieder zum Kindergarten zurück. Im Klassenzimmer hörten wir eine Geschichte von vier Kerzen. Nach dieser schönen Geschichte bastelten wir Kerzen aus

Drachpapier. Während dem Basteln durften immer einzelne Kinder im Werkraum eine Holzkerze verzieren. Pro Klasse gab es eine grosse Holzkerze.

Timea Spielmann (5./6. Klasse)

Kurz vor Pausenbeginn traf ich mich mit den anderen Kindern aus dem Schüler:innenparlament. Wir bauten alles auf. Dann war es soweit.

Ganz viele Kinder strömten aus ihren Klassenzimmern und wir verteilten den Znüni. Für jedes Kind gab es einen Zopfstern und einen Schokotaler. Danach konnte man wählen, welches Spiel man spielte: Glücksfussball oder 15/14. Es gab auch Weihnachtsmusik. Später war aber auch diese schöne Pause wieder vorbei.

Kiana Ehrismann (5./6. Klasse)

Nach der grossen Pause bastelten wir an den Kerzen weiter. So viel Glitzer wurde verwendet, dass das Zimmer mit Besen, Staubsauger und nassen Lappen geputzt werden musste. Danach trafen wir uns noch einmal auf dem Pausenplatz.



Wenn das Schulzimmer zum Bastelraum wird...



Mit Konzentration an der Arbeit.

Zum Abschluss sangen das ganze Schulhaus und der Kindergarten ein Weihnachtslied. Die Lehrer:innen und Herr Flacher zeigten uns die fertigen, von uns bemalten Holzkerzen und die Sterne vom Kindergarten. Sie gehörten alle zum Adventsfenster, welches am 2. Dezember eröffnet wurde.

Malik Hasanbegovic, Dimo Heine & Rafael Sierro (5./6. Klasse)



Auch im Kindergarten wurde fleissig gebastelt.



Sogar der Staubsauger kam zum Einsatz.

Agenda

Aktuelle Daten und Informationen rund um die Primarschule Seuzach werden laufend auf unserer Website publiziert: www.primarschule-seuzach.ch.

6. KLASSE SCHULHAUS BIRCH

Besuch im Opernhaus Zürich

Nach dem Workshop vom 8. November auch die Vorstellung: Die 6. Klasse vom Schulhaus Birch besuchte am 6. Dezember in Begleitung ihrer Lehrerin Brigitt Lüthi die Oper «Alice im Wunderland».

Zuerst hinter den Kulissen, jetzt vor der Bühne: Die 6. Klasse vom Schulhaus Birch durfte nach dem Workshop auch noch eine Aufführung der Märchenoper «Alice im Wunderland» von Pierangelo Valtinoni (*1959) besuchen. Grundlage bildet der gleichnamige Kinderbuch-Klassiker von Lewis Carroll: Alice läuft dem weissen Kaninchen nach und findet sich in einer Welt wieder, in der alle ihr bisher bekannten Regeln auf den Kopf gestellt scheinen und wo ihr doch vieles seltsam bekannt erscheint. Eine Herzogin mit einer Köchin, in deren Küche der überall verstreute Pfeffer einen pausenlos zum Niesen bringt...

Alice verfolgt den Hasen

Alice wurde von allen abgewiesen. Niemand hatte Zeit für sie. Die Hausangestellten mochten sie nicht. Sie hatte nur noch ihren Plüschhasen, welcher von der Köchin in die Waschmaschine gesteckt wurde. Plötzlich explodierte die Waschmaschine und ein Hase in Menschengrösse sprang heraus. Er rannte mit Anlauf durch eine Wand. Alice sprang ohne zu überlegen hinterher und fiel und fiel und fiel bis sie an einem unbekanntem Ort landete. Sie suchte den Hasen überall. Irgendwo traf sie Zwiddeldum und Zwiddeldei, welche gemein zu ihr waren. Sie rannte weiter bis sie auf den Hasen traf, der inzwischen an einer Teeparty angekommen war. Nachdem Alice ziemlich viel Tee getrunken hatte, traf sie auf eine Raupe, welche Alice ziemlich verwirrte. Auf der Suche nach dem Hasen traf sie auf die Herzkönigin, die nicht sehr sympathisch war und sogar versuchte Alice zu köpfen. Zum Glück besiegte Alice die Herzkönigin. Endlich konnte Alice nach Hause zurückkehren, wo sie eine Überraschung erwartete. Im grossen Geschenk war ein richtiger Hase versteckt.

Der Tag in der Oper war spektakulär, weil sie eine Drehbühne hatten, die mehrere Orte darstellte. Zwiddeldum und Zwiddeldei waren eher eine Enttäuschung, weil ihr Auftritt nicht richtig synchron war. Die beiden Zwillingbrüder sollten eigentlich immer synchron sein. Trotzdem war der Opernbesuch fabelhaft.

Carlo, Leonie, Roschani

Alice am Zürichsee

Wir waren im Opernhaus Zürich und sahen uns das Stück Alice im Wunderland an. Insgesamt waren ungefähr 1'000 Kinder in der Oper. Das Opernhaus war sehr goldig und schön verziert.

Die Geschichte handelte von Alice, die sich plötzlich im Wunderland befindet, verschiedene Grössen annimmt und wegen ihrem Stoffhasen immer wieder verspottet wird. Im Stück gab es viele spezielle Effekte wie z.B. eine Türe, die immer kleiner wurde, eine Bühne, die sich drehte, usw.

Eine wichtige Figur im Stück war die Herzkönigin. Sie war so böse, dass sogar ihr Ehemann Angst vor ihr hatte. Weil die Königin unbedingt rote Blumen wollte, mussten ihre Diener weisse Blumen rot anmalen. Zum Glück besiegte Alice die böse Herzkönigin und konnte so endlich nach Hause zurück, wo sie einen richtigen Hasen als Geschenk erhielt.

Es war sehr speziell für uns, dass wir in die Oper durften. Nach diesem Tag waren wir alle sehr müde, denn die Aufführung dauerte zwei Stunden.

Ivan, Janic, Lucien, Naimi, Quirin

Die Welt, welche viel Fantasie erträgt

Um 9.30 Uhr fuhren wir vom Bahnhof Seuzach zum Opernhaus in Zürich. Kaum sassen wir auf unseren Plätzen, ging es schon los. Gleich zu Beginn kamen viele spezielle Effekte ins Spiel. Die Bühne drehte sich die ganze Zeit im Kreis und wir sahen immer wieder andere Kulissen vorbeiziehen. Über einen Teil waren wir sehr erstaunt. Alice flog in sehr langsamer Geschwindigkeit auf den Boden zu. Gleichzeitig wirbelten grosse Blätter durch die Luft.

Am Anfang war das Stück sehr abwechslungsreich. In der Mitte liess die Spannung etwas nach, bevor sie nach der Pause zum Glück wieder anstieg. Alice lernte die Herzkönigin kennen. Es kamen sogar Kinder in unserem Alter ins Spiel. Im Endeffekt besiegten Alice und die Kinder die Königin und Alice konnte endlich in ihre Welt zurückkehren.

Wir fanden die Vorführung sehr abwechslungsreich, da es immer wieder Höhepunkte gab.

Aleya, Jeruschaa, Lisa, Marlon



Die 6. Klasse vom Schulhaus Birch vor dem Opernhaus in Zürich.

Zwiddeldum und Zwiddeldei

Wir gingen an einem Dienstag ins Opernhaus Zürich, wo wir die Vorführung Alice im Wunderland besuchten. Als wir das Opernhaus betraten, waren wir erstaunt zu sehen, wie gross und schön dekoriert der Saal war. An der Decke befanden sich Malereien und die Balkone waren mit vergoldeten Steinfiguren verziert.

Als das Orchester zu spielen begann, kreischten alle Kinder. Erst als Alice zu singen begann, wurde es ruhig und harmonisch im grossen Saal. Unten vor der Bühne war ein Kinderchor, der oft mitsang. Die Zwillinge Zwiddeldum und Zwiddeldei, welche ihre Bewegungen immer spiegelverkehrt darstellten, kamen mehrmals im Stück vor. Die Beiden fanden wir sehr witzig.

Was uns besonders beeindruckte, waren die Spezialeffekte und die Plattform auf der Bühne, welche sich die ganze Zeit drehte, sowie der Hase, welcher in die Waschmaschine geworfen wurde und als Riesenhase wieder herauskam.

Es war eine sehr gute Vorführung, welche uns sehr gefiel.

Lara, Leandro, Livia

Der erste Opernbesuch

Wir waren in der Oper Alice im Wunderland. Manchmal war es spannend und manchmal war es nicht so spannend. Neben den Erwachsenen spielten auch viele kleine Kinder mit. Das fanden wir sehr mutig. Mitten im Stück kam eines dieser Kinder auf die Bühne und zeigte dem Publikum ein Schild auf welchem «Pause» stand. Dann gingen die Lichter aus.

Nach der Pause nahmen alle ihre Plätze wieder ein. Alice sah nach der Pause anders aus. Sie trug ihre Haare nicht mehr zusammengebunden, sondern offen. Da das Stück eine Oper war, sangen die Schauspieler dauernd. Das war störend. Als Zwiddeldum und Zwiddeldei auftraten, war es lustig, obwohl sie nicht ganz synchron waren. Alle fürchteten sich vor der Herzkönigin, weil sie drohte jedem den Kopf abzuhacken, der etwas Falsches machte. Als Alice die Königin vom Thron stiess, fingen alle an zu tanzen und singen. Nach der Aufführung gab es einen kräftigen Applaus. Was uns weniger gefiel war, dass viele Klassen «Zugabe» schrien.

Eldi, Janis, Larissa, Samara, Sylara

WINTERZAUBER-GALA

Revival des Schülerballs

Nach einigen Jahren ohne Schülerball, dem ehemaligen Schulsilvester, wurde im letzten Frühjahr dieser Anlass im Zusammenhang mit der Abschlussarbeit aus dem Fach Projektunterricht durch eine Schülergruppe wieder ins Leben gerufen. Nach Diskussionen der Lehrerschaft, der Schulleitung und Stimmen aus dem Schülerparlament wurde beschlossen, diesen Anlass wieder in die Jahresplanung aufzunehmen.

Im Fach Projektunterricht lernen die Schülerinnen und Schüler der 3. Sek projektartiges Arbeiten. Somit konnte dieser Anlass als Projekt in den Unterricht miteinfließen. Angefangen mit der Wahl «Motto des Abends» nahm die Planung ihren Lauf. Als Motto wurde «Winterzauber-Gala» bestimmt. Diverse Attraktionen, Aktivitäten, Verpflegungsmöglichkeiten und natürlich eine Disco wurden eingeplant.

Damit sich der aktuelle Jahrgang der 3. Sek als kleinster Jahrgang mit 64 Schülerinnen und Schülern nicht nur für sich einen Ball organisiert, war eine Vorgabe des Projekts, dass die Klassen der 2. Sek zum Ball eingeladen werden. So erhielten diese Klassen einen Einblick, was im kommenden Jahr auf sie zukommt.

Um 19 Uhr wurden in allen Klassenzimmern Klassenfotos erstellt und dann ging es los. Über den Roten Teppich und vorbei an Apérogebäck und Getränken marschierten alle in die Turnhalle für die Begrüssung durch Maria und Tiago, die den Abend moderierten. Neben einer gemeinsamen Einstimmung mit einer Karaoke-Version von «Last Christmas» konnte der Abend dank verschiedenen Angeboten selbst gestaltet werden: Disco und Bar in der Turnhalle, Game-Room in der Physik, Lebkuchen verzieren in der Chemie, Verpflegung mit Hot-Dogs und warmen Waffeln im Untergeschoss, Weihnachts-Foto-Box und einiges mehr. Als zusätzliche Eckpunkte während des Abends fand ein Klassen-Quiz statt, Lehrpersonen mus-



Auftakt in der Turnhalle.

ten anhand ihrer Kinderfotos erkannt werden, eine Schülerin zeigte eine Tanzdarbietung und zum gemeinsamen Abschluss gab es ein kleines Feuerwerk auf dem Pausenplatz.

Von meiner Seite her ein grosses Dankeschön an die 3. Sek-Klassen und ihre Lehrpersonen aus dem Projektunterricht, dass solch ein gelungener und freudiger Anlass wieder Bestandteil der Sek Seuzach ist.

Einmarsch auf dem Roten Teppich

Am Nachmittag des 22. Dezembers wurden der Trakt 4 und die Turnhalle eingerichtet. Leider machte das Wetter nicht ganz mit, da wegen Sturmböen und Regenwetter das geplante Angebot auf dem Pausenplatz nicht stattfinden konnte. Als alle Attraktionen, Aktivitäten und die Verpflegung bereit waren, hatten die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit sich zu Hause persönlich vorzubereiten.



Der Rote Teppich liegt bereit.



Für einmal keine Chemie, sondern Lebkuchen-Verzieren.

DANK CORONA-VIRUS ENTSTANDEN

X-Mas-Challenge – in diesem Jahr nur für die 1. Sek-Klassen

Im letzten Schuljahr entstand infolge des Corona-Virus ein neuer Anlass an der Sekundarschule Seuzach: die X-Mas-Klassen-Challenge. Auch dieses Jahr wurde durch das Organisationsteam, vertreten durch Anita Bosshard und Ines Kyburz, ein ähnlicher Anlass umgesetzt.

Die einzige Anpassung war, dass nur die 1. Sek-Klassen diesen Anlass in gemischten Gruppen durchführten, da die 2.- und 3.-Sek-Klassen am Abend zuvor den Schülerball besuchten. So trafen sich am 23. Dezember, dem letzten Schultag vor den Weihnachtsferien, alle 1. Sek-Klassen um 8.20 Uhr in ihren Klassenzimmern. Einige schauten einen Film und assen Popcorn und andere Klassen begaben sich auf eine kulinarische

Winterwanderung. Ab 10 Uhr durchliefen alle Klassen in zwei Etappen einen Postenlauf auf dem Schulhausareal. Die sieben verschiedenen Posten waren spannend und interessant. So mussten die Schülerinnen und Schüler zum Beispiel möglichst viele Weihnachtsguetzli-Sorten aufzählen, rannten um die Wette oder merkten sich verschiedene Gegenstände in einer bestimmten Zeit. Das Tannzapfenwerfen erwies sich schwie-

riger als gedacht. Die Trefferquote war im Allgemeinen nicht sehr hoch. Ein besonders amüsanter Posten war jener, an dem Songs anhand von Emojis erraten werden mussten. Der Favorit der Schülerinnen und Schüler war der Posten, an welchem innerhalb weniger Sekunden aktuelle Musiktitel und -interpreten gesucht wurden.

Im Anschluss an den Postenlauf erhielten alle einen leckeren Grittibänz und heissen Punsch. Um halb

zwölf versammelten sich alle Klassen unter dem Vordach des Trakts 3. Nach gemeinsamem Singen begaben sich die Schülerinnen und Schüler in die wohlverdienten Ferien. Es war ein gelungener Anlass und die Klassen waren mit viel Begeisterung dabei.

Schulleitung Sek Seuzach

SEKUNDARSCHULGEMEINDEVERSAMMLUNG

Ende des Solidaritätsbeitrages zugunsten der Gemeinde Seuzach in Sicht

Im Namen der Sekundarschulpflege Seuzach begrüßte Präsident Sven Thali am 30. November die 30 anwesenden Stimmberechtigten aus den Gemeinden Dägerlen, Hettlingen und Seuzach und stellte die neuen Mitglieder der Schulpflege kurz vor: Karin Umiker, Ressort Finanzen (vormals Michael Kind) und Rolf Bürgler, Ressort Schule und Umfeld (vormals Elisabeth Rösli).

Das Budget 2023 der Sekundarschulgemeinde Seuzach rechnet bei einem Gesamtaufwand von 8,297 (Vorjahr 7,836) und einem Ertrag ohne ordentliche Steuern von 1,269 (1,252) Millionen mit einem zu deckenden Aufwandüberschuss von 7,028 (6,584) Millionen Franken. Bei einem unveränderten Steuerfuss von 16% beträgt der budgetierte Steuerertrag 6,226 (5,685) Millionen, so dass die Erfolgsrechnung voraussichtlich mit einem Aufwandüberschuss von rund 802'000 (899'400) Franken abschliesst.

Berücksichtigt im Budget 2023 sind u.a. 570'000 Franken höhere Steuererträge, ein Mehraufwand von 121'600 Franken bei der Sonderschulung, höhere Abschreibungen und Zinsaufwand aufgrund der geplanten Investitionen (+104'900), Realisierung einer Pausenplatzentwässerung (70'000), höhere Energiekosten (+33'500) und die Schaffung der Stelle «Digitale Leitung» im Bereich Schulverwaltung (+36'300). Nicht berücksichtigt ist, dass der Regierungsrat nach der Verabschiedung des Budgets den Teuerungsausgleich auch für Lehrpersonen von 1,1 auf 3,5% angehoben hat, was zu gebundenen Mehrausgaben von 95'000 Franken führen wird.

Steuerfuss bleibt (noch) auf 16%

An der Versammlung vom 25. November 2021 wurde zur Entlastung der Steuerzahlenden in Seuzach im



2023 werden rund 3 Millionen Franken in das Projekt LeLa investiert, das nun im Holzmodulbau realisiert wird.

Sinne eines Solidaritätsbeitrages die Senkung des Steuerfusses von 18 auf 16% beschlossen. Karin Umiker, Ressortverantwortliche Finanzen: «Im Hinblick auf das Budget 2024 zeichnet sich der Wegfall des Solidaritätsbeitrages ab, verbunden mit einer Anhebung unseres Steuerfusses um diese 2%».

Die Investitionen ins Verwaltungsvermögen sind für 2023 mit 3,072 Millionen Franken veranschlagt. Für die LeLa-Realisierung entfallen vom genehmigten Kredit von 4,5 Millionen auf das Rechnungsjahr 2023 rund 2,9 Millionen Franken. Der Neubau von Trakt V (023/2023) und der Umbau von Trakt 1 (2023/2024) werden aber teuerungsbedingt voraussichtlich mit insgesamt 4,8 Millionen zu Buche schlagen. Felix Rutz, Präsident der für die Amtsperiode 2022 – 2026 zuständigen RPK Hettlingen, empfahl im Namen seiner Kommission die Annahme von Budget und unverändertem Steuerfuss, verbunden mit der Anforderung, die Ausgaben diszipliniert im Griff zu behalten, weitere Ausgaben für die LeLa kritisch zu prüfen, der Ertragsseite genaue Beachtung zu schenken und im Budget 2024 mit einem Steuerfuss von 18% zu rechnen. Sowohl das Budget als auch der unveränderte Steuerfuss wurden abschliessend einstimmig genehmigt.

Projektierungs-/ Verpflichtungskredit LeLa

An der Schulgemeindeversammlung vom 8. Juli 2020 wurde für die Ausarbeitung des Bauprojektes LeLa ein Projektionskredit von 290'000 Franken bewilligt. Auf der Basis einer grundlegenden Projektänderung – Holzmodulbau statt Erweiterungsneubau – wurde dann an der Budgetversammlung vor einem Jahr eine Reduktion auf 70'000 Franken bewilligt. Die Überprüfung der Vorgaben durch das Behindertengleichstellungsgesetz (BhIG) ergab, dass der Einbau einer Liftanlage unumgänglich ist. Trotz des daraus resultierenden Planungsmehraufwandes wurden die bewilligten 70'000 Franken nur um ganze 64 Franken überschritten. Sowohl die RPK als auch die Stimmberechtigten unterstützten den Antrag der Sekundarschulpflege denn auch ohne Vorbehalte.

Walter Minder

Agenda

Samstag, 11. bis Samstag, 25. Februar
Sportferien

Sonntag, 12. bis Samstag, 18. Februar
Schneesportlager Splügen

Mittwoch, 15. März
Schulfrei – Pädagogische Tagung

Donnerstag/Freitag, 30./31. März
Besuchsmorgen

Karfreitag bis Ostermontag, 7. bis 10. April
Schulfrei

Samstag, 22. April bis Samstag, 6. Mai
Frühlingsferien

WELTGEBETSTAG 2023

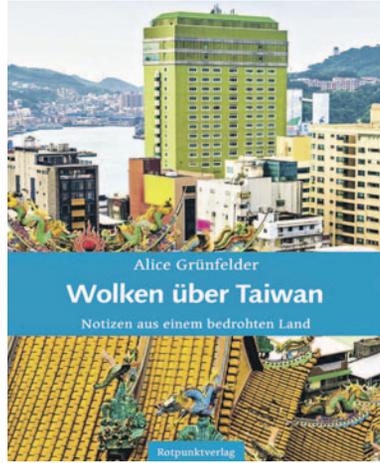
Ich habe von eurem Glauben gehört

Am 3. März feiern wir den ökumenischen Weltgebetstag, deren Liturgie Frauen aus Taiwan verfasst haben.

reformierte
Kirche Seuzach-Thurtal

**Lesung zum Weltgebetsland
2023 Taiwan**
Donnerstag, 23. Februar
um 20 Uhr, im Treffpunkt
Schulhaus Dinhard

Als Auftakt findet am 23. Februar eine Lesung zum Weltgebetsland Taiwan 2023 statt. Die Sinologin Alice Grünfelder wird uns teilhaben lassen an den Erfahrungen aus ihrem 6-monatigen Studienaufent-



halt im Jahr 2020 in Taiwan, bei dem sie den Alltag, Land und Leute und vieles über die Geschichte dieses Landes kennengelernt hat.

Zu dieser Veranstaltung laden ein Ursula Sigg, Esther Hablützel und Charlotte Müller von den Weltgebetstags-Teams der Kirchgemeinde Seuzach-Thurtal sowie die Bibliothek Dinhard.

Für Fahrdienst ab Seuzach:
Anmeldung bis Donnerstag,
23. Februar, 11.30 Uhr
beim Kirchgemeinde-Sekretariat
Telefon 052 335 31 39.

**Gottesdienst
zum Weltgebetstag**
Freitag, 3. März, 19 Uhr,
ref. Kirche Seuzach

Die Liturgie des diesjährigen ökumenischen Weltgebetstages haben Frauen aus Taiwan zum Thema «Ich habe von eurem Glauben gehört» aus dem Brief des Paulus an die Gemeinde in Ephesus (Eph 4,15) verfasst.

PROJEKT «ZENTRUM KIRCHHÜGEL SEUZACH»

Einladung zu Informationsveranstaltungen

Die Kirchenpflege Seuzach-Thurtal hat sich für einen Käufer entschieden. Bis zur Beurkundung im Februar sind noch Verhandlungen über Übergangsmietverträge zu führen und erst dann wird der Name des Käufers bekannt gegeben. Der Verkaufsvertrag wird ausserdem nur bei Zustimmung in den Urnenabstimmungen vom 18. Juni 2023 wirksam. Trotz enormer Bau- teuerung und unsicherer Situation auf dem Beschaffungsmarkt haben sich die Baukommission und die Kirchenpflege entschieden, der Kirchgemeinde ein Bauprojekt und

den dazugehörigen Baukredit vorzulegen. Der Kredit wird zwar höher als ursprünglich angenommen, ist aber immer noch solide finanzierbar.

**Informationsveranstaltungen:
(jeweils 20 Uhr)**
Seuzach: Dienstag, 7. März
Saal Zentrum Oberwis
Altikon: Montag, 13. März
Kirche Altikon
Dinhard: Donnerstag, 23. März
Kirche Dinhard
Rickenbach: Mittwoch, 29. März
Kirche Rickenbach

OPEN OFFICE

Mitarbeit im Jugendoffice

Kirche ist kein Gebäude, sondern besteht aus Menschen wie du und ich, die gemeinsam Gott dienen und dabei für Menschen Gutes tun. Darum öffnet Dan Schmid, Sozialdiakon für Kinder und junge Erwachsene sowie Familien, regelmässig sein Office zur ehrenamtlichen Mitarbeit. Kinder unter 18 Jahren können sich immer zu zweit am Mittwochnachmittag zwischen 13 und 17 Uhr stundenweise anmelden (siehe Pfefferstern). Ab 18 Jahren können Interessierte auch am darauffolgenden Tag alleine mitarbeiten.

Zu tun gibt es viel: Camps vorbereiten, Teams aufbauen, Video schneiden, Social Media-Kanäle für Veranstaltungen betreuen, allerlei Organisatorisches rund um Events und vieles mehr. Dan Schmid freut sich auf Dich! Kinder ab 12 Jahren, junge Erwachsene und Eltern aus allen Ortskirchen sind herzlich willkommen im Pfarrhaus in Seuzach.

Melde dich bei:
dan.schmid@ref-st.ch
Telefon 078 256 75 70.

POP KURZPROJEKTCHOR

Gönne Dir was Gutes!

Zusammen singen wir mit der neu entstehenden Jugendband (siehe Bild) einige poppig-soulige sowie gospelige Lieder. Singen tut der Seele gut. Darum laden wir herzlich alle Jugendlichen und Erwachsenen ab der 7. Klasse dazu ein.

Anmeldung bis am 25. März unter Pfefferstern:
www.pfefferstern.ch/ch/ZH/168
oder Erwachsene direkt via QR-Code.



Reform. Kirche Seuzach-Thurtal

Probeort:
Reformierte Kirche Seuzach

Probedaten:
29. März, 5. April, 12. April,
jeweils von 18 bis 20 Uhr

Aufführung:
15. April im Zentrum Oberwis
Auch Anfänger sind willkommen!



«MITENAND»

Das gemeinsame vorösterliche Bibelprojekt

«Mitenand» unterwegs – über alle innerkirchlichen Grenzen hinweg! Wir wollen den Schatz biblischer Texte neu entdecken und miteinander über ihre Bedeutung für das Leben heute ins Gespräch kommen.

reformiert_katholisch

Kirchen in der Region Seuzach-Thurtal

Jeder Abend beginnt mit einem gemeinsamen Nachtessen. Ein Impulsreferat leitet ins Thema ein und in Kleingruppen besprechen wir anschliessend Texte aus dem Buch Jona. Zum Abschluss gibt es einen gemütlichen Ausklang für alle, die noch Zeit und Lust haben.

Zeit: 19 bis ca. 21.30 Uhr

Ort: Kath. Pfarreizentrum Reutlingerstrasse 52, Seuzach

Referate:

Christa Gerber (Pfrn.)
Thomas Kolb (Pastor)
Tobias Kupferschmid (Sozialdiakon)

Thema:

Unverschämt barmherzig

Mittwoch, 15. März:

Nicht mit mir!

Mittwoch, 22. März:

Drei Tage Bedenkzeit

Mittwoch, 29. März:

Im Clinch mit Gott

Anmeldung:

Caroline Moser
079 427 55 85 oder
caro.moser@kirchedaegerlen.ch
(für die Kleingruppenbildung bitten wir um die Angaben von Konfession und Alter)

Anmeldeschluss: 1. März 2023.

SAVE THE DATE!

Bauen, bauen, bauen – komm, bau mit uns!

Gemeinsam tauchen wir in 80'000 Holzklötze der HolzBauWelt ein und bauen meterhohe Türme, Tore, Häuser und Stadtmauern. Wir hören spannende Geschichten mit Bauerlebnissen aus der Bibel, singen fätzig Lieder und selbstverständlich gehört jeweils ein Zvieri dazu.

Zur Erinnerung – Daten vormerken: Dienstag, 2. bis Freitag, 5. Mai, jeweils 14 bis 17.30 Uhr

Alle «Baumeister» im Alter von 6 bis 12 Jahren sind zu diesem bunten Nachmittagsprogramm im Saal Zentrum Oberwis herzlich willkommen. Anmeldung folgt und erforderlich.

Sonntag, 7. Mai, 10 bis 11.30 Uhr

Zum Abschlussgottesdienst für Klein und Gross mit anschliessender «Stadtbesichtigung» und Apéro sind alle herzlich eingeladen. Detaillierte Informationen und Anmeldetalon folgen in der nächsten Ausgabe im März.



Kontakt: Pfr. Rolf Meister, rolf.meister@ref-st.ch

Veranstalter: Kath. und ref. Kirchgemeinde Seuzach in Zusammenarbeit mit dem Bibellesebund Winterthur

Reform. Kirche Seuzach-Thurtal
Kath. Pfarramt St. Martin Seuzach

reformiert_katholisch

Kirchen in der Region Seuzach-Thurtal

SEUZEMER FRAUEZMORGE

JAHRESPROGRAMM 2023

Alle Frauen aus der Gemeinde Seuzach sind herzlich eingeladen.

In der Gemeindestube, Kirchgemeindehaus, Stationsstr. 34, Seuzach, jeweils am Donnerstag von 9.00 – 11.00 Uhr

- 30. März **Geistig aktiv sein und bleiben!**
Danielle Müller, Seuzach
- 25. Mai **Büchermorgen in der Bibliothek**
Daniela Binder, Obergass Bücher, Winterthur
- 29. Juni **Miss Marple aus Zürich**
Louisa Erismann, Zürich
- 31. August **Warum reden wir so oft aneinander vorbei?**
Rudolf Steiger, Herrliberg
- 28. September **Schmetterlingssammlungen des Naturmuseums Winterthur – 150 Jahre Naturgeschichte**
Sabrina Schnurrenberger, Winterthur
- 26. Oktober **AUSFLUG KrippenWelt**
Stein am Rhein
- 30. November **Schmucktruckligeschichten**
Irene Graf, Adelboden

Aenderungen vorbehalten.

Details zum Programm finden Sie im **forum** und im **reformiert.regional**, auf martin-stefan.ch, reformiert-seuzach-thurtal.ch und seuzach.ch. In der Gemeindebibliothek liegen Flyer auf.

OK Frauezmorge: Monika Fritschi, Esther Hablützel, Astrid Sonderegger, Valeria Spahni



Kinderkleiderbörse Wiesendangen

Kinderkleider, Umstandsmode & Spielsachen

Sa. 15.4.2023 10.00 - 13.00

Wo: Wisenthal, Schulstrasse 27

Mit Kaffee, Kuchen & Hotdog

Zahlung mit Karte & Twint möglich



Infos für VerkäuferInnen

unter boerse.wiesendangen@gmail.com



www.frauenverein-wiesendangen.ch

GEMEINDEVERSAMMLUNG SEUZACH

Ja zum Budget 2023 und zum unveränderten Steuerfuss

Die 185 anwesenden Stimmberechtigten durften sich an der Gemeindeversammlung vom 5. Dezember über positive Informationen zum Finanzhaushalt der politischen Gemeinde freuen. So rechnet das Budget 2023 mit einem Plus von 1,25 Millionen Franken.



Gemeindepräsident Manfred Leu konnte an der Gemeindeversammlung vom 5. Dezember 185 Stimmberechtigte begrüßen.

Premiere für Manfred Leu als Gemeindepräsident, Premiere für den Gemeinderat in der neuen Zusammensetzung. In seiner kurzen Vorstellungsrunde informierte Manfred Leu über die weitgehend identische Aufgabenverteilung in der Seuzacher Exekutive, wobei die frisch gewählte Gemeinderätin Laura Wissmann das Ressort Soziales und Gesundheit vom zurückgetretenen Peter Fritschi übernommen hat.

2021 war gut, 2022 wird sehr gut

Hans-Peter Häderli, Ressortvorsteher Finanzen und Steuern, warf einleitend einen Blick auf die Jahresrechnung 2022, basierend auf dem Ergebnis per Ende September. «Wir

dürfen mit einem Ertragsüberschuss von etwa 6,75 bis sogar 7 Millionen Franken rechnen.» Budgetiert ist ein Plus von gut 200'000 Franken. Während für die Bereiche Allgemeine Verwaltung/Sicherheit, Schulbereich/Bildung und Gesundheit (Pflegekosten) höhere Ausgaben anfallen, liegt der Aufwand für die Soziale Sicherheit sowie für die Volkswirtschaft unter Budget. Mit deutlichen Mehreinnahmen glänzen die Positionen Grundstückgewinnsteuern/Steuern sowie Gewinne aus Liegenschaften Finanzvermögen. «Nach 2014 dürfen wir endlich wieder von einem Nettovermögen in der Gemeindekasse ausgehen – dies, nachdem wir 2020 einen Schuldenhöchststand von rund zehn Millionen zu verzeichnen hatten.»

Budget 2023 schreibt Erfolgsgeschichte fort

Auch bei der Präsentation des Budgets 2023 sorgte Hans-Peter Häderli für positive Stimmung im Chrebsbachsaal. Bei einem Gesamtaufwand von 38,7 und einem Ertrag ohne ordentliche Steuern von 19,2 resultiert ein Aufwandüberschuss von 19,5 Millionen Franken. Bei einem unveränderten Steuerfuss von 83 Prozent rechnet er mit einem Steuerertrag von 20,75 Millionen, was in der Erfolgsrechnung 2023 ein Plus von 1,250 Millionen Franken ergibt.

Beim Aufwand wird mit stark steigenden Bildungs- und Gesundheitskosten gerechnet, allein für den Bereich Bildung (Anteil Gesamtauf-

wand 43,04%) ist gegenüber 2022 ein Mehraufwand von 1,276 Mio. budgetiert. Hans-Peter Häderli: «Wir haben einen zusätzlichen Bedarf von zweieinhalb Schulklassen, höhere Löhne und starten den Studienauftrag sowie den Wettbewerb für das Projekt «Schulhaus Rietacker». Ebenfalls höhere Kosten sind für die Allgemeine Verwaltung ausgewiesen, «hauptsächlich begründet durch die Ersatzbeschaffung eines Gemeindefahrzeuges, die Realisierung eines barrierefreien Zugangs zum Gemeindehaus sowie höhere Abschreibungen aufgrund der Investitionen in Gemeindegeländenschaften.

Weniger Kosten werden für die Bereiche Soziale Sicherheit sowie Verkehr und Nachrichtenübermittlung erwartet. «Dank unserer Notunterkunft in Oberrohringen können wir den Druck im Asylwesen infolge des Ukraine-Krieges deutlich abfedern. Zudem profitieren wir vom guten Arbeitsmarkt auch für unsere Asylbewerber. Und 2023 werden wir erstmal Beiträge aus dem kantonalen Strassenfonds erhalten.» Entlastet wird das Budget 2023 zudem durch die erwarteten höheren Steuereinnahmen.

Investitionen von rund 4,5 Millionen Franken

In die Liegenschaften Schulhaus Birch (Aussenbereich), Schulhaus Ohringen (Mittagstisch/Bibliotheksbereich) sowie Kindergarten Bachtobel (Erweiterung/Aussenanlagen/ Heizung) sind Investitionen von rund 950'000 Franken geplant, bei Gemeindehaus (Sanierung Flachdach/Installation PV-Anlage) und Schwimmbad (Übernahme PV-Anlage/Ersatz Traktor)



Im Budget 2023 sind die Kosten für den Studienauftrag sowie den Wettbewerb für das Projekt «Schulhaus Rietacker» enthalten.



Am 4. September 2021 hatte die Bevölkerung die Möglichkeit, die öffentlichen Bereiche in der Überbauung Schneckenwiese kennenzulernen.

knapp eine halbe Million. Der FC Seuzach soll mit 250'000 und einem zinslosen Darlehen von 100'000 Franken beim Ersatz des in die Jahre gekommenen Kunstrasens unterstützt werden. Der Umbau der Platzbeleuchtung auf LED ist mit 85'000 Franken budgetiert. Bei der Holzschnitzelanlage drängt sich der Ersatz der Regulierungsanlage auf (200'000 Franken), für diverse Strassensanierungen sind 935'000 Franken im Budget eingestellt.

Aufgrund der aktuell positiven Finanzlage beantragte der Gemeinderat einen unveränderten Steuerfuss von 83 Prozent.

RPK – ja, aber...

RPK-Präsident Benno Suter «Die Gemeinde Seuzach verfügt über eine gute Ausgangslage, um für einige Zeit über gesunde Finanzen zu verfügen». Doch sein Mahnfinger blieb nicht in der Tasche: «Damit dies so bleibt, müssen sowohl Neubauten als auch Unterhaltsinvestitionen auf der Basis Dringlichkeit und Notwendigkeit getätigt werden». So betrachte die RPK die budgetierten Kosten von gut 380'000 Franken für die Studie Rietackerschulhaus als hoch. Zudem sei die objektive Abklärung einer Minimalvariante unverzicht-

bar, um die Verhältnismässigkeit und Notwendigkeit der übrigen Projektvorstellungen finanzpolitisch beurteilen zu können. Trotz diesen Anmerkungen empfahl er den Stimmberechtigten im Namen der RPK, das Budget gemäss Antrag des Gemeinderates zu genehmigen.

In der anschliessenden Diskussion wurde unter anderem die Frage gestellt, ob nur der FC Seuzach von einer derart grossen Unterstützung durch die Gemeinde profitieren könne – und die anderen Vereine? Zudem wurde gefordert, mit dem Beitrag und dem Darlehen auch Bedingungen zu verknüpfen wie etwa ökologische Vorgaben. Als Argumente für die beantragte Unterstützung wurde u.a. die wichtige Jugendarbeit im Rolli erwähnt, zudem hätten Untersuchungen ergeben, dass Kunstrasen insgesamt die bessere Lösung sei als Naturrasen.

Beide Anträge – Budget und Steuerfuss – wurden in der abschliessenden Abstimmung mit grossem Mehr genehmigt.

Baubrechnung Schneckenwiese

Auch die von Gemeinderat Marcel Knecht, Ressortvorsteher Liegenschaften und Umwelt, präsentierte

Baubrechnung Schneckenwiese passte in das erfreuliche Zahlenbild an der Gemeindeversammlung. Vom genehmigten Kredit von 6,5 Millionen für den Kauf und Innenausbau sowie die Ausstattung zweier Stockwerkeigentumseinheiten für Tagesstrukturen und Bibliothek wurden nur knapp 5,58 Millionen und damit 920'000 Franken weniger verbaut. «Wir hatten das Glück, in einem günstigen Marktumfeld noch vor dem Krieg in der Ukraine das Projekt realisieren zu können». Auch die RPK zeigte sich erfreut, dass der gesprochene Kredit deutlich unterschritten werden konnte und empfahl dementsprechend Annahme des gemeinderätlichen Antrages, was denn auch kommentarlos der Fall war.

Revision Entschädigungsverordnung

Das dritte Geschäft, für das Gemeindepräsident Manfred Leu ans Mikrofon trat, warf keine hohen Wellen. Durch verschiedene Streichungen und Kürzungen bei Primarschulpflege und RPK entstehen Minderkosten von rund 12'000 Franken. Auch dieser Antrag wurde von den Stimmberechtigten diskussionslos genehmigt. Eine der beiden eingereichten Anfragen an

den Gemeinderat betraf die Intensität des Glockengeläuts der reformierten Kirche. In seiner Antwort wies der Gemeinderat darauf hin, dass in den vergangenen Jahren keine diesbezüglichen Reklamationen eingegangen seien und dass ein Antrag zur Anpassung der Läuordnung direkt an die Kirchenpflege zu richten sei.

Eine zweite Anfrage betraf die Sicherstellung der Frischwasserversorgung bei Stromausfällen und der Einsatzbereitschaft beispielsweise der Feuerwehr sowie den Schutz vor Cyberangriffen. Mit dem Konzept Trinkwasserversorgung in Notlagen (TWN), das im Juni 2020 genehmigt worden ist, habe der Gemeinderat eine entsprechende Vorsorge geschaffen. So werden u.a. die Anlagen bezüglich Gefährdung durch Naturereignisse, Sabotagen oder kriegerische Handlungen beurteilt und entsprechende Massnahmen eingeleitet. Aktuell sei in Prüfung, ob für die Wasserversorgung ein Notstromaggregat sinnvoll wäre. Bezüglich Cyberangriffen sei ein zertifizierter Dienstleister engagiert und die Mitarbeitenden würden regelmässig zum Thema geschult.

Walter Minder

NEUES AUS DER BIBLIOTHEK

«Wissen kommt von Machen»

Dass die Bibliothek heute längst mehr als nur ein stiller Ort der Bücher ist, wissen alle, welche uns oder eine der vielen Veranstaltungen besuchen. Das Erzählcafé, der Buchzauber, das Bilderbuchkino, die Värsliziit, der Büchermorgen sowie die Spielnachmittage und -abende sind fester Bestandteil unseres Angebots.



DIY steht für «mach es selbst!».

Neu starten wir ab Ende Februar mit der Kreativ-Werkstatt. Auf dem Programm steht alle zwei Monate ein gestalterischer Morgen, an dem wir in einer kleinen Gruppe eine Idee aus Werkbüchern umsetzen. Die Platzzahl ist beschränkt, es ist deshalb eine Reservation zusammen mit der Kostenbeteiligung von 20 Franken nötig. Das Thema steht jeweils einen Monat vor Umsetzung fest und passt sich dem Lauf der Jahreszeiten an.

Do it yourself

Ganz unter dem Motto «Wissen kommt von Machen» knüpfen, häkeln, weben, falten, gestalten, schreiben, malen, kleistern wir und üben uns in Handfertigkeiten. Etwas selbst zu machen anstatt es zu kaufen, ist in den letzten Jahren immer beliebter geworden. Do it yourself – oder die Abkürzung DIY – kommt aus dem Englischen und meint «mach es selbst», denn die Freude am selbst Hergestellten, gemeinsam mit Gleichgesinnten,

bereitet noch mehr Vergnügen. Die Veranstaltungsdaten dieser und natürlich aller anderen Angebote finden Sie auf unserer Website www.bibliothek-seuzach.ch.

Im Februar stehen zudem folgende Programme an:

- Freitag, 3. Februar, DOG-Spielabend
- Samstag, 4. Februar, Buchzauber für die Chliine
- Dienstag, 7. Februar, Erzählcafé: Vom Telefon zum Smartphone
- Freitag, 10. Februar, Värsliziit
- Donnerstag, 23. Februar, Spielnachmittag, Kinder ab 1. Klasse
- Montag, 27. Februar, Start Vorverkauf Lesung mit Silvia Götschi am 24. März 2023
- Dienstag, 28. Februar, Kreativ-Werkstatt für Erwachsene

Wir freuen uns auf Sie, sei dies zum Teilnehmen, Begegnen, Lesen, Ausleihen oder einfach zum Verweilen.

Ihr Bibliotheksteam

Benötigen Sie Unterstützung bei einer Arbeit?



- Einkaufen
- Gartenarbeiten
- Tiere füttern und hüten
- Flyer verteilen
- Elektronischer Support

Dann melden Sie sich bei uns!

Wir vermitteln Sackgeldjobs zwischen Arbeitgebenden und Jugendlichen
 Projektleiter: Elia Avellino
 079 260 21 53, jugendfachstelle@seuzach.ch

Bei uns finden Sie die richtige Unterstützung!

Innenbeleuchtung.

Elektroinstallation
Solar / E-Mobilität
ICT-Services
Gebäudeautomation

Lassen Sie sich beraten
058 359 48 50

EKZ Eltop AG
Filiale Seuzach
Strehlgasse 25, 8472 Seuzach
Tel.: 058 359 48 50, seuzach@ekzeltop.ch



Fotografie · Flyer · Website

Ihr Werbeauftritt - zugeschnitten auf Ihre Bedürfnisse.
Ich berate Sie - telefonisch und online.

Regula Schwager · Seuzach
078 893 98 29 · info@schwager.graphics
www.schwager.graphics



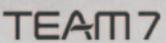
TINNER HEIZUNGEN 8472 Seuzach
Forrenbergstr. 63 052 335 11 64

www.tinner-heizungen.ch

hobi
wohnschreinerei

- Küchen- und Badmöbel
- Schreinerarbeiten
- Möbel nach Mass
- Umbauplanungen

Schaffhauserstr. 74
8472 Oberrohringen
wohnschreinerei.ch



seuzach 

Anmeldung für den
HÄCKSELDIENST
vom **Dienstag, 21. Februar 2023**

Ja, ich beanspruche den Häckseldienst und nehme zur Kenntnis, dass mein Häckselgut nicht abgeführt wird. Ein Häckselaufwand über 10 Minuten wird in Rechnung gestellt.

Name

Adresse

Anmeldung bitte bis Montag, 20. Februar 2023, an die Abteilung Tiefbau, (Briefkasten Einfahrt Werkhof), Strehlgasse 5, 8472 Seuzach.

Hinweise betreffend den Häckseldienst

- Schnittgut (Dicke bis max. 16 cm) gut sichtbar bereitlegen.
- Schnittgut nicht zerkleinern und nicht zusammenbinden
- Für die Aufräumarbeiten ist der Auftraggeber zuständig
- Fremdmaterialien wie Schnüre, Wurzeln, Wurzelstöcke, Drähte, Steine etc. können nicht durch den Häcksler gelassen werden
- Achtung: Reparaturarbeiten am Häcksler infolge Beschädigungen durch Fremdmaterialien werden dem Verursacher in Rechnung gestellt.

Kostenloser Infoabend
Mittwoch, 15. Februar 2023

WOHNEIGENTUM IM ALTER

Gerne zeigen Ihnen Rolf Niederberger von Graf & Partner und Petra Kerker von der Zürcher Landbank AG mögliche Strategien rund um die Liegenschaft und um die Finanzierung auf, untermauert an Beispielen aus der Praxis.

Wir bereiten Sie darauf vor und zeigen Ihnen mögliche Hypothekarstrategien auf. Wichtig ist in jedem Fall, dass man sich frühzeitig beraten lässt und die nötigen Massnahmen ergreift.

Gut beraten können Wohneigentümer sorglos in die Zukunft blicken.

Wo: Pfarreizentrum St. Martin, Reutlingerstrasse 52, 8472 Seuzach

Zeit: 19.30 Uhr bis ca. 20.30 Uhr mit anschliessendem Apéro

Anmeldung: Bis spätestens am **Freitag, 10. Februar 2023** an: martina.ott@zuercherlandbank.ch
Platzzahl limitiert.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!




GRAF & PARTNER
Immobilien AG Winterthur
www.immobag-winterthur.ch

ZÜRCHER LANDBANK
Wir schaffen Möglichkeiten
www.zuercherlandbank.ch

SEUZACHER KONZERTREIHE – 30 JAHRE JUNG

Eine begeisternde musikalische Geburtstagstorte

Als Daniel Moos 1993 zum ersten Konzert in den Chrebsbachsaal einlud, spielte die klassische Musik in ländlichen Gebieten noch keine grosse Rolle. Am ersten Jubiläumsanlass «30 Jahre Seuzacher Konzertreihe» vom 8. Januar bestätigte sich einmal mehr, dass sich dies seither geändert hat.



Claude Hauri (links) und Milo Ferrazzini eröffneten das beeindruckende Jubiläumskonzert.

Schon bei der Öffnung der Abendkasse bildete sich eine kleine Warteschlange beim Eingang zum Chrebsbachsaal, die umso länger wurde, je näher der Konzertbeginn heranrückte. Aber es herrschte kein unfreundliches Gedränge, Schritt um Schritt näherten sich die Besucherinnen und Besucher dem Empfangstisch, hinter dem auch Daniel Moos für die Abgabe und den Verkauf der Eintrittskarten im Einsatz stand, wobei er auch immer wieder bekannte Gesichter begrüßen konnte. Als erste Geburtstagsüberraschung erhielten alle eine CD «The Romantic Classics», die vor zwanzig Jahren bei einem Konzert im Kursaal vom Grand Hotel Bad Ragaz live aufgenommen worden war. Selbstverständlich strahlen Daniel Moos ebenso wie der immer noch zum Ensemble gehörende Flötist Flaviano Rossi deutlich jünger vom Cover, aber das

Publikum im Saal konnte mit Freude feststellen, dass sich die musikalische Dynamik der beiden über die Jahre bestens erhalten hat.

Erstmals seit 30 Jahren

Mit einer knappen Viertelstunde Verspätung schiebt Daniel Moos den Bühnenvorhang mit den Händen zur Seite und betritt lachend die Bühne mit der Bemerkung: «Erstmals in den vergangenen dreissig Jahren muss ich ihn mit eigenen Händen öffnen und erstmals beginnt ein Konzert mit Verspätung». Dann übernimmt die Musik das Szepter, mit «Allegro prestissimo» von Jean-Baptiste Barrière sorgen die beiden Cellisten Claude Hauri und Milo Ferrazzini zusammen mit Daniel Moos am Klavier für einen ersten Temperaturanstieg im Saal.

Dann folgt ein musikalischer Leckerbissen nach dem anderen, immer wieder gespielt in unterschiedlicher

Zusammensetzung. Antonio Vivaldis Stück «Konzert für 2 Flöten und Violine» vereint Annika Rast (Flöte), Veronika Miecznikowski (Violine) und Flaviano Rossi (Flöte), während das Medley aus Georges Bizet's «Carmen» von Flaviano Rossi, Claude Hauri und Giovanni Sanvito (Oboe) feinfühlig vorgetragen wird.

Eine Stunde länger leben

Dann erinnert Daniel Moos daran, dass eine Minute Fröhlichkeit eine Stunde länger leben bedeutet. «Das nächste Stück «Il Bacio» von Luigi Arditi garantiert Ihnen, liebes Publikum, für vier Minuten fröhliche Musik, was Ihre Lebenszeit um vier Stunden verlängert.» Die erwähnte Fröhlichkeit verbreitet die Sopranistin Erika Tanaka mit ihrer faszinierenden, tragenden Stimme und einmal mehr bedanken sich die Zuhörerinnen und Zuhörer mit grossem Applaus. Und schon fas-

zinieren die samtigen, schwebenden Klänge der von Giovanni Sanvito unsichtbar auf der Empore meisterhaft gespielten Oboe beim mediativen Stück «Adagio» von Alessandro Marcello, bevor der für den aus familiären Gründen abwesenden Tenor Chuan Wang kurzfristig eingesprungene Bariton Michele Govi mit dem Vogelfänger aus «Die Zauberflöte» von Wolfgang Amadeus Mozart dafür sorgt, dass nicht wenigen im Publikum vor Faszination ein kalter Schauer über den Rücken läuft.

Ob Kompositionen von David Popper, Dimitri Schostakowitsch, Jacques Offenbach oder Gaetano Donizetti: Das von Daniel Moos am Klavier begleitete und humorvoll moderierte Ensemble überzeugte Stück für Stück und durfte sich immer wieder über Standing Ovations freuen. Selbst das von Veronika Miecznikowski und Milo Ferrazzini



Immer wieder bedankte sich das Publikum mit Standing Ovations.

speziell für das Konzert angepasste Werk «Passacaglia» für Violine und Cello von Georg Friedrich Händel fehlte nicht. Dabei hatte man Mühe den Händen von Milo Ferrazzini zu folgen, so schnell «bearbeitete» dieser sein Cello.

Ein herzliches Dankeschön

Vor dem abschliessenden «Freude schöner Götterfunken» von Ludwig van Beethoven nutzte Daniel Moos die Gelegenheit, sich bei den Sponsoren, den Musizierenden, den Helferinnen und Helfern hinter der Bühne, aber vor allem auch beim treuen Publikum herzlich für die Unterstützung zu bedanken. Er

hoffte, dass er von dieser Unterstützung auch bei der kommenden Sommerklassik «Eine Nacht in der Arena von Verona» profitieren könne, welche am Samstag, 26. August wiederum im Chrebsbach-Saal stattfinden wird.

Nach dem vom ganzen Ensemble gespielten «Freude schöner Götterfunken» bedankte sich das Publikum im vollbesetzten Chrebsbach-Saal seinerseits mit langem Applaus und Bravo-Rufen – dies nicht zuletzt auch bei Daniel Moos, der die Seuzacher Konzerteihe seit dreissig Jahren am Leben erhält.

Walter Minder



Stimmgewaltig: die japanische Sopranistin Erika Tanaka...



...und der Bariton Michele Govi mit Oboist Giovanni Sanvito.



Harmonie in G-Dur v.l. Claude Hauri, Daniel Moos, Veronika Miecznikowski, Annika Rast und Flaviano Rossi.

VIELEN MENSCHEN FREUDE BEREITET

Kreatives Dezember-Geschichten-Zauber-Team

Der achte Dezember-Geschichten- Zauber ist bereits vorbei. Herzlichen Dank allen engagierten Helferinnen und Helfern, welche tatkräftig und mit viel Herzblut und Kreativität zum Gelingen beigetragen haben.



Jede Geschichte hatte ihren Zauber inne, so dass man abschalten und in eine märchenhafte Welt eintauchen konnte. Die vielen positiven

Rückmeldungen aus Seuzach, aber auch von Personen aus umliegenden Gemeinden, haben mir gezeigt, dass wir vielen Menschen eine Freude bereiten und ihre Herzen mit unseren Geschichten und den liebevoll gestalteten und dazu passenden Dekorationen berühren konnten.

Dies war nur möglich dank der tatkräftigen Unterstützung der Ge-

meindebibliothek Seuzach, dem Spielgruppenverein Krimskrams, der 6.Klasse vom Schulhaus Rietacker unter der Leitung von Frau Aerni, der Wohngruppe vis-à-vis (Beatusheim), der FEG, den Familien Ryser, Schwarz, Sengör/Mohr, Stoffel, Zeneli, Kiser, Herzog, Zihlmann, Breitschmid, Lehner, Egli sowie meinem Mann und meinen Kindern. Milena Rezzonica schrieb

gar eine eigene wundervolle Geschichte für den Dezember-Geschichten-Zauber. Herzlichen Dank euch allen!

Ich freue mich jetzt schon auf den Dezember-Geschichten-Zauber 2023. Anmeldeschluss ist der 15.11.2023. Vielleicht sind Sie/seid Ihr ja auch (wieder) mit dabei!

Patrizia Peyer-Sonderegger

Ein paar fotografische Erinnerungen an die kreativ verschönerte Adventszeit!



E-Ladestationen Neu- & Umbau Energie & Automation Reparatur & Service

Matzinger
Elektro-Technik AG

24/7
Pikett

matzinger.ch +41 52 338 11 22

AMMANN
Storenbau

www.storenbau.ch

Fabrikation, Montage und Reparaturen von
Rollläden, Sonnen- und Lamellenstoren,
Alu-Jalousieläden

8406 Winterthur Telefon 052 203 12 52

Ellikon · Neftenbach · Sirmach
052 315 21 11

kurz ag

Fassaden-Renovationen

Als umweltbewusste und kreative Malerinnen und Maler verwenden wir natürliche Produkte wie Kalk, Lehm, Mineral- oder Oelfarben.

Wir beraten Sie gerne!

Malerei Wülser
& Partner GmbH

Malerei Wülser & Partner GmbH
Eidg. Baubiologe SIB
8405 Winterthur
T 052 223 13 23
www.malerei-wuelser.ch

Überall für alle
SPITEX
RegioSeuzach

Pflegerische Dienstleistungen
Hilfe im Haushalt
Psychosoziale Pflege

Ihre Gesundheitsorganisation für ambulante Pflege und Betreuung in **Seuzach** (und in den sechs umliegenden Gemeinden)!

Schneckenwiese Haus Mitte, Breitstrasse 8b, 8472 Seuzach
052 316 14 74, info@spitex-regioseuzach.ch

Haustechnik AG
Sanitär + Heizung
Relistab

WIR, DIE GEBÄUDETECHNIKER.

Planung
Bauleitung
Ausführung

Bäder vom feinsten

Aspstrasse 8 8472 Seuzach Tel. 052 335 26 70 www.relistab-ag.ch

DAMENMANNSCHAFT

Cheftrainer/-in und Assistenztrainer/-in gesucht

Für die kommende Saison 2023/24 sucht unsere 3. Liga-Damenmannschaft ein Trainer/-innen-Team.



Wir bieten Dir die Möglichkeit, in einem familiären Verein mit guter

Infrastruktur, ein motiviertes Team von erfahrenen und auch jungen Spielerinnen zu führen. Du arbeitest eng mit dem Nachwuchsbereich (D-B Juniorinnen) zusammen und trägst damit einen wichtigen Teil zur Nachwuchsförderung bei.

Was wir erwarten

Von Deiner Seite erwarten wir eine grosse Leidenschaft für den Frauenfussball, Motivation junge Spielerinnen zu fördern und neue fuss-

ballerische Inputs einzubringen. Zudem wünschen wir uns jemanden mit klaren Strukturen, offener Kommunikation, Empathie und Führungskompetenz. Erfahrungen im Aktiv- oder Nachwuchsfussball und eine Qualifikation als Trainer/-in sind wünschenswert.

Das Miteinander und der Vereinsgedanke stehen bei Dir im Vordergrund. Spass am Fussball im Training und während den Spielen zu vermitteln, ist Dir wichtig. Du

bist bereit Dich in den Verein zu integrieren und die Ziele vom FC Seuzach mitzugestalten und mitzutragen.

Wir sind gespannt auf Deine Bewerbung mit Lebenslauf inkl. Foto und sportlicher Laufbahn. Bitte sende Deine Unterlagen an unsere Abteilungsleiterin Filippa Schmidli (filippa.schmidli@fcseuzach.ch). Wir freuen uns, von Dir zu hören!

Abteilung Damen & Juniorinnen

WIR SIND AKTIV

Freiwillige Helfer sind immer willkommen

Der FC Seuzach führt seit Jahren verschiedenste Veranstaltungen auf und ausserhalb des Sportplatzes Rolli durch.

Ob interne oder externe Fussballturniere, der Saisonabschluss, Sponsorenanlässe, Plauschturniere oder auch das traditionelle Festzelt am Albanifest – wir sind aktiv. Um die zahlreichen Anlässe auf die Beine zu stellen, sind wir jeweils auf viele freiwillige Helferinnen und Helfer angewiesen. Vielleicht haben Sie ja auch Lust und Zeit, uns einmalig oder regelmässig bei diversen Aufgaben zu unterstützen – auch ausserhalb der Anlässe, zum Beispiel mit Foto-Einsätzen, technischer Unterstützung, Administration etc. Falls ja freuen wir uns, wenn Sie uns Ihren gewünschten bzw. möglichen Einsatz melden.

Mit dem Meldeformular «Helfereinsätze» – auf www.fcseuzach.ch/de/helfereinsatz – können Sie sich bei uns unverbindlich registrieren und wir melden uns bei Bedarf dann gerne bei Ihnen. Sie können dann immer noch entscheiden, ob Sie uns unterstützen können.

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung: sekretariat@fcseuzach.ch oder Telefon 078 764 62 28.

Wir freuen uns sehr, wenn unsere Helfereinsatz-Liste wächst und wir auf Sie zählen können.

Sekretariat FC Seuzach

NEUE SHOP-ARTIKEL

FC Seuzach Badetuch und FC Seuzach Handtuch

Ab sofort können trendige Bade- und Handtücher im FC Seuzach Design gekauft werden. Gehört doch einfach in jede Sport- und Badetasche...



Badetuch

100x180cm, Material: Vorderseite Velours, Rückseite Baumwolle 400gr, Preis: CHF 35.–.

Handtuch

50x100cm, Material: Vorderseite Velours, Rückseite Baumwolle 400gr, Preis: CHF 25.–.

Bestellung an shop@fcseuzach.ch oder direkt im Webshop.

Sekretariat FC Seuzach



RENZO MALERGESCHÄFT	
VALENTI	
STREHLGASSE 6 8472 SEUZACH TEL. 052 335 28 55 Mobil 079 724 87 49	MALER- UND TAPEZIERARBEITEN KUNSTSTOFFPUTZE WIR SCHÜTZEN UND VERSCHÖNERN IHR ZUHAUSE, INNEN UND AUSSEN

FC SEUZI KICKER

Ihr Inserat wird in Seuzach, Ohringen und Hettlingen verteilt

Bereits sind wir wieder an der Erstellung des FC Seuzi Kicker 2023, der Ende März in alle Haushalte von Seuzach, Ohringen und Hettlingen verteilt wird.

Zudem verschicken wir 400 Exemplare an die auswärtigen Mitglieder aus der näheren Region (Dinhard, Winterthur). Weitere Exemplare liegen auch immer beim FC Seuzi-Kiosk auf und können von allen unseren Besuchern/Gästen gelesen werden.

Der FC Seuzi-Kicker erscheint wie gewohnt im Format A4. Neu wird er auf umweltfreundliches Papier gedruckt. Gerne würden wir Sie zu unseren Inserenten zählen. Sie erreichen mit Ihrer Werbung einen grossen Personenkreis. Falls Sie sich für ein Inserat entscheiden, senden Sie uns die Druckdaten per Mail an sekretariat@fcseuzach.ch. Inserateschluss ist am 15. Februar 2023.



Grössen und Kosten

- (exkl. MWSt.)
- 1/6-Seite 87x73 mm (Querformat): CHF 150.–

- 1/4-Seite 87x112 mm (Hochformat): CHF 200.–
- 1/2-Seite 180x112 mm (Querformat): CHF 350.–
- Druckdaten anliefern im pdf-Format

mit 300 dpi, ohne Rahmen mit Anschnittzeichen +3mm.
Weitere Informationen und die bisherigen Ausgaben des FC Seuzi Kickers finden Sie auf unserer

Homepage www.fcseuzach.ch/de/marketing. Wenn Sie Fragen haben, melden Sie sich einfach bei uns.

FC Seuzach Marketing

IM BERNHARD-THEATER

Trainerabend mit Bingo-Show

Der diesjährige Trainertag fand in einem etwas anderen Rahmen statt. Die Fussball-WM, die FC Seuzi Indoors, die Sportferien und das später stattfindende Trainingslager der 1. Mannschaft erschwerten es, einen idealen Zeitpunkt für diesen Anlass zu finden. .

Daher haben wir entschieden, den Trainertag etwas anders zu gestalten und am 19. Dezember im Bernhard-Theater in Zürich an der legendären Bingo-Show von Beat Schlatter und Anet Corti teilzunehmen, musikalisch umrahmt von Christian Häni (Halunke).

Kaum waren die ersten zwei Reihen auf der Bingo-Karte voll, wurde bereits der Hauptpreis der ersten Runde verkündet. Die glückliche Gewinnerin war Fränzi, die sich schon jetzt auf einen Gratiseintritt mit Begleitung an ein Spiel der 1. Mannschaft unseres FC Seuzach freut? An welchem Spieltag dies stattfinden wird, steht noch nicht fest.

Weiter ging es mit den Gewinnern aus unserer Gruppe. Romeo Calabresi holte den nächsten Preis und zeigte, dass er nach einer kurzen Bedienungsanleitung durch Beat Schlatter, nicht nur auf dem Fussballplatz virtuos sein kann, sondern auch auf der Trompete,



Vor dem Bingo-Abend ein feiner Znacht.

durfte er doch mit Häni seinen Ohrwurm Schiffbruch zum Besten geben.

Gut gefüllter Kinderwagen

Während der Pause ging es darum, das Gewicht eines mit Milch, Eiern und Windeln gefüllten Kinderwagens aus den 80er-Jahren zu schätzen. Wie nicht anders zu erwarten

war, hat hier ein Familienvater das Gewicht bis auf 100g genau geschätzt. Auch dieser stammte aus der FC Seuzach Gästeschar, denn unser Da-Trainer Giancarlo Ventrici durfte den mit 375 Franken gefüllten Pott nach Hause nehmen.

Nach gut zwei Stunden Bingo war die Show zu Ende und wir gingen mit einem Lächeln nach Hause.



Romeo Calabresi macht sich super auf der Trompete.

Es hat mich sehr gefreut, dass dieser etwas andere Trainertag sehr guten Anklang gefunden hat und die 40 anwesenden Trainer und Abteilungsleiter den Abend genossen haben.

*Toni Casanova
Chef Sport FC Seuzach*

FVRZ-GALA

2. Rang im Vereins-Fairplay

Die 19. FVRZ-Gala, am Freitagabend des 2. Dezember 2022 wieder im «Heimstadion» Kongresshaus durchgeführt, war für unseren Verein ein grosser Erfolg.

Unser Präsi ist der Beste

Auch in der 19. Auflage der grössten Verbands-Veranstaltung standen die Ehrungen zuoberst auf der Aufmerksamkeitskala. In der Sparte «Ehrenamtlicher des Jahres» war der Gewinner unser Präsident Matthias Aepli. Das hat er sowas von verdient!



Matts Aepli – Ehrenamtlicher des Jahres 2022.

Vereins-Fairplay

Auch in der Kategorie «Vereins-Fairplay» dürfen wir uns über den grossartigen 2. Rang freuen:

1. FC Hausen am Albis
2. FC Seuzach
3. FC Stammheim

Auszeichnung Vorbildlicher Verein

Unser FC Seuzach wurde auch als Vorbildlicher Verein nominiert und gewann den Silber-Preis.

Zum Galaschluss liess die erfolgreiche Popband «Pegasus» fast niemanden auf seinem Sitz «kleben». Gar ältere Semester fühlten sich da und dort vom Rhythmus angetan und wagten ein Tänzchen. Die vehement geforderten Zugaben passen zur laufenden Weltmeisterzeit gehören unterdessen einfach dazu. Fazit: Die FVRZ-Gala war auch eine FC Seuzi-Gala.

FC Seuzach

VORBEREITUNGSTURNIER

Kategorien C, D und E

Am Wochenende vom 11./12. März führen wir ein Vorbereitungsturnier auf dem Kunstrasen vom Sportplatz Rolli in Seuzach durch. Dabei bieten wir die Kategorien C, D und E an.

Samstag, 11. März

09.00 – 10.30 Uhr
Kategorie E, Promotion und 1. Stärkeklasse (Blitzturnier mit Teams)

10.45 – 12.45 Uhr
Kategorie C, Promotion (1/2 Platz, 8 gegen 8 inkl. Torhüter)

13.00 – 15.00 Uhr
Kategorie, 1. Stärkeklasse (1/2 Platz, 8 gegen 8 inkl. Torhüter)

Sonntag, 12. März

08.30 – 10.30 Uhr
Kategorie D, 1. Stärkeklasse

10.45 – 12.45 Uhr
Kategorie D, Elite

13.00 – 15.00 Uhr
Kategorie D-Juniorinnen 1./2. Stärkeklasse

Spielzeit
Kategorie E: jeweils 10 Minuten

pro Spiel, 3 Minuten Pause zwischen jedem Spiel

Kategorien C/D: jeweils 12 Minuten pro Spiel, 3 Minuten Pause zwischen jedem Spiel

Spielform
Es spielt jeder gegen jeden, ohne Finalspiele. Es werden keine Preise vergeben.

Kulinarisches
Für Verpflegung ist gesorgt

Turnieranmeldung

Anmeldeschluss ist am 20. Februar. Anmeldungen auf www.turnieragenda.ch -> März.

Wir freuen uns auf zahlreiche Teams. Bei Fragen wendet Euch an die Turnierleitung: turnier@fcseuzach.ch.

Sportliche Grüsse
FC Seuzach

Agenda

1. Mannschaft

Vorbereitungs- und Testspiele

04.02.	13 Uhr	FC Wiedikon	FC Seuzach
11.02.	17 Uhr	FC Seuzach	SV Rümlang
11.02.	19 Uhr	FC Seuzach	FC Witikon

Rückrunde 2. Liga regional, Gruppe 2

18.03.	18 Uhr	FC Greifensee	FC Seuzach
25.03.	17 Uhr	FC Seuzach	FC Gossau
01.04.	18 Uhr	FC Phönix Seen	FC Seuzach
15.04.	17 Uhr	FC Seuzach	FC Wiesendangen

Vorbereitungsturnier Kategorien C, D und E

Am Wochenende vom 11./12. März führen wir ein Vorbereitungsturnier für die Kategorien C, D und auf dem Kunstrasen vom Sportplatz Rolli in Seuzach durch.

Samstag, 11. März	09.00 bis 15.00 Uhr
Sonntag, 12. März	08.30 bis 15.00 Uhr

Laufend informiert auf www.fcseuzach.ch.





Roger Hess – Ihr Goldschmied in Seuzach
Seit 35 Jahren die Adresse Ihres Vertrauens

Kaufe Altgold! – Sofort Bargeld!
(oder Eintausch gegen Schmuck)

AKTION: div. Schmuck mit 50 % Rabatt

*Schmuck in Gold und Silber in allen Preislagen
Perlenketten · Einzelanfertigungen · Änderungen
Reparaturen · Vergolden · Rhodinieren · Polieren*

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag
9.00 bis 12.00 Uhr, 14.00 bis 17.00 Uhr
Breitestrasse 17, 8472 Seuzach, Telefon 052 335 35 50



**Fashion
Schmuck
Dekoartikel
Apéros
gute Gespräche
Events
Café**

kommende Events:

09. Februar 2023

Evening-Sale, ab 18.00 – 21.00 Uhr

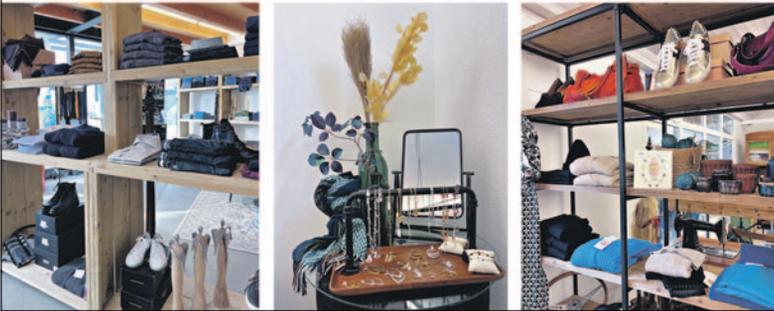
07. März 2023

Frühlingsstart, ab 18.00 – 21.00 Uhr

Di. – Fr. 9.00 – 11.30 / 14.00 – 18.00

Sa. 9.00 – 13.00

fashion & classics, Obstgartenstrasse 6, 8472 Seuzach



Abigel Szabo

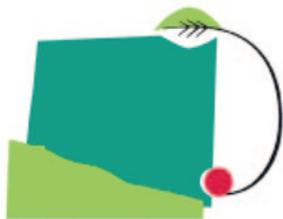
Ihre lokale Immobilienberaterin in Seuzach

**Vernetzt
Engagiert**



ENGEL & VÖLKERS

www.engelvoelkers.com/winterthur
Tel. +41 43 500 64 64



RUEGG AG

- Neuanlagen
- Umänderungen
- Naturnahe Anlagen
- Gartenpflege

Garten - und Landschaftsbau

Ohringerstrasse 120

8472 Unterohringen

Telefon 052 335 12 15

sekretariat@rueegg-gartenbau.ch

www.rueegg-gartenbau.ch



RAIFFEISEN



Planen Sie mit uns im Voraus.

**Ihre Zukunft beginnt
jetzt – heute vorsorgen**

Jetzt
Finanzplanung
vereinbaren.

Raiffeisenbank Weinland
Telefon 052 304 30 00
www.raiffeisen.ch/weinland
weinland@raiffeisen.ch

Andelfingen | Rheinau | Schlatt | Seuzach | Stammertal

JAHRESRÜCKBLICK JUGI SEUZACH 2022

Endlich wieder eine komplette Saison

Bereits ist wieder ein Turnerjahr vorbei und es ist Zeit auf eine erfolgreiche Saison zurückzuschauen. Nach zwei etwas speziellen Jahren konnten sich die Jungs und wir Leiter wieder auf eine komplette Saison mit den üblichen Wettkämpfen und Veranstaltungen freuen.



JUGI SEUZACH

Jugi Trainingstag, 27. März

Wie seit einigen Jahren startete die Saison mit dem obligaten Trainingstag im Schulhaus Halden. Dieser Tag steht vor allem im Zeichen einer optimalen JUSPO Vorbereitung unserer Jungturner und sie konnten sich am Morgen den letzten Schliff am Boden, im Sprung, am Barren oder beim Kugelstossen holen. Nach einer Stärkung über den Mittag ging es am Nachmittag mit dem Zielwurf sowie dem Hindernislauf weiter. Ebenfalls wurden die Spiele taktisch und intensiv trainiert.

Kantonaler Frühlingswettkampf, 3. April

Am Frühlingswettkampf haben sieben Turner der Geräteriege ihr Können an fünf Geräten (Reck, Boden, Ring, Sprung und Barren) gezeigt. Obwohl dieser Wettkampf hart umkämpft ist, konnten einige Erfolge

verbucht werden. Sogar die silberne Medaille wurde durch Robin Wüest in der Kategorie K2 erturnt.

Kantonaler Jugendsporttag, 15. Mai

Der Kantonale Jugendsporttag fand dieses Jahr gerade um die Ecke, nämlich in Winterthur, statt und die 40 Jugendriegler waren top motiviert. Alle haben vollen Einsatz gezeigt und die erlernten Übungen mit grossem Elan durchgeführt. Darum konnte die Jugi Seuzach mit acht Auszeichnungen, einem 1. Platz im Jägerball sowie einem 4. Rang in der Stafette erfreut nach Hause reisen.

Regionalturnfest WTU, 11./12. Juni

Anfangs Juni stand das diesjährige Wettkampf-Highlight mit dem Regionalturnfest an. Voller Vorfreude machten sich die Turner auf den Weg nach Wiesendangen um zu zeigen, was sie über das Jahr erlernt haben. Mit einem 2. Platz in der Kategorie Jugend Leichtathletik und einem 1. Rang in der zweiten Stärkeklasse Jugend konnten alle Beteiligten zufrieden nach Seuzach zurückkehren.

Jugywyländer, 10. Juli

Der letzte Wettkampf vor den Sommerferien fand dieses Jahr in

Rickenbach statt. 33 Jungs der Jugi Seuzach machten sich an diesem Sonntag auf den Weg, um sich mit den Gleichaltrigen aus der Region in fünf Disziplinen zu messen. Am Ende des Tages konnten zehn Auszeichnungen an der Rangverkündigung entgegengenommen werden und so freuten sich alle auf die verdienten Sommerferien.

TSST, 3. September

Nach den Sommerferien ging es wieder «Schlag auf Schlag» und der Turn-Spiel-Stafetten-Tag auf dem Deutweg stand bereits vor der Tür. Die Jungturner waren bereits am Morgen sehr motiviert, obwohl das Wetter nicht immer auf unserer Seite war. Nichtsdestotrotz absolvierten wir eine Disziplin nach der anderen. Am Nachmittag brach eine Euphorie unter unseren Turnern aus. Ich würde sogar behaupten, dies war eine der grössten, die wir in den letzten Jahren gesehen haben. Konntet ihr bereits die Disziplin erraten? Ja genau, beim Seilziehen waren die Jungs in ihrem Element und zogen einen Verein nach dem anderen über die Mittellinie. Das Team Seuzach 3 erreichte den hervorragenden 3. Rang, Seuzach 4 und 1 holten sich je eine Auszeichnung. Zusätzlich konnten vier weitere Auszeichnungen in verschiedenen Disziplinen gewonnen

werden. Fazit: der gelungene Tag geht in die Geschichte der Jugi Seuzach ein.

Schlussturnen, 1. Oktober

Der Wettkampfjahresabschluss war wie immer das interne Schlussturnen. Ein dreiteiliger Wettkampf, bestehend aus Leichtathletik, Geräteturnen und Geschicklichkeit, wurde an diesem Morgen absolviert. Als krönender Abschluss wurde der obligate Hindernislauf durchgeführt. Dieses Jahr durfte Louis Schütz den Wanderpokal in Form eines Zinntellers mit nach Hause nehmen. Herzliche Gratulation!

Jugireise, 8. Oktober

Die Jugireise führte uns zuerst ins Dinosaurier-Museum, wo wir mehrere interessante Fakten über die ausgestorbenen Spezies erfuhren. Nach dem Mittagessen ging die Reise weiter und wir verbrachten einen sportlichen Nachmittag im Flip Lab in Rümlang. Nach einem anstrengenden Tag waren alle müde und freuten sich auf einen ruhigen Abend. Besten Dank an Adrian für die Organisation.

Jugi-Chlaus, 25. November

Wenn sich das Jahr dem Ende zuneigt und die Tage kürzer werden, trifft sich die Jugi Seuzach für den Besuch beim Samichlaus im Wald. Auch dieses Jahr hat er Positives sowie Potenzial zur Verbesserung während dem Jugi-Jahr hervorgehoben. Nach Auftragen eines Chlausbrotts oder eines Witzes hat der Chlaus den beliebten Grittibänz verteilt. Nachdem der Grittibänz gegessen und der Punsch getrunken war, machten wir uns mit neuen Vorsätzen auf den Nachhauseweg.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen meinen Mitleitern für ihren grossartigen Einsatz bedanken, da die Durchführung der Trainings, Wettkämpfe und Events ohne sie nicht möglich wäre. Ebenfalls ein herzliches Dankeschön an alle Wertungsrichter, die uns an den Wettkämpfen tatkräftig unterstützen und natürlich an die Jugiriegler, die mit Spass sowie Motivation zahlreich in den Trainings erscheinen.

Beste Turnergrüsse
Robin Hagen
Leiter Jugi Klein



Das Jugi Jahr 2022 in einem Bild zusammengefasst: aktiv, lebendig, begeistert, sportlich, freundschaftlich, jung, dynamisch.

JUNIORINNEN VBC SEUZACH

Mitten im Abenteuer Nachwuchsmeisterschaft

Lange ist es her, seit die letzte Juniorinnenmannschaft des VBC Seuzach altershalber in der Meisterschaft der Erwachsenen starten musste. Seither hatten wir kein an der Meisterschaft teilnehmendes Nachwuchsteam mehr. Da in den letzten zwei Jahren trotz Corona das Niveau im Training gestiegen ist, beschlossen wir das Abenteuer Nachwuchsmeisterschaft in der Saison 2022/23 in Angriff zu nehmen.



Die VBC-Juniorinnen – ein top motiviertes Team im Meisterschaftsmodus.



Vom Alter der Mannschaftsmitglieder her war klar, dass wir bei den U19 und natürlich ganz unten in der 3. Stärkeklasse starten mussten. Ich hatte keine Ahnung vom Niveau, das dort gespielt wird. Im Team gab es nach den Sommerferien noch einige Wechsel. Zum Glück kamen zwei Spielerinnen hinzu, die schon etwas Erfahrung mitbrachten.

Aller Anfang ist schwer

Bis zu den Herbstferien trainierten wir intensiv an den Grundtechniken, aber auch unser Spielsystem war Thema. Am 23. Oktober war es dann endlich soweit. Auch unsere neuen, von «Die Mobiliar» gesponserten Matchleibchen schafften es aus der Druckerei knapp auf dieses Datum, an dem wir auf unseren Gegner VC Vivax Winterthur trafen. Unterstützt von ganz vielen Fans – soweit ich mich erinnern kann, habe ich persönlich in Seuzach nie vor so vielen Zuschauern gespielt – war unser erstes

Spiel nach drei relativ langen Sätzen schon zu Ende. Verloren haben wir alle, dies aber nur knapp und mit gutem Spiel. Wie man Volleyball spielt wussten eigentlich alle. Dafür war das ganze Drum und Dran wie Begrüssung des Gegners, anfeuern, Time Outs, Spielerinnenwechsel etc. ungewohnt und neu.

Eine gute Leistung gelang uns auch im zweiten Spiel gegen VBR Rickenbach im ersten Satz. Vielleicht war mein Anspruch, möglichst alle anwesenden Spielerinnen in den ersten zwei Sätzen spielen zu lassen, etwas gar zu sozial. Ab dem zweiten Satz gelang uns nämlich gar nichts mehr. Ein Spiel zum Vergessen.

Erster Satzgewinn, erster Sieg

An letzten Novemberwochenende warteten in Schaffhausen gleich zwei Gegner auf uns. Am Samstag verloren wir gegen VBC Schaffhausen den zweiten Satz nur noch knapp mit 26:28. Da war das Feuer entfacht. Alle hatten einen Riesenspass, waren motiviert bis «aus dem Häuschen», spielten ihr bestes je gezeigtes Volleyball und gewannen so den nächsten Satz deutlich mit 25:10, was leider für diesen Tag genügen musste.

Am Sonntag gab es gegen KJS Schaffhausen noch eine weitere Chance. Mit nur gerade sechs Spielerinnen war an diesem Tag unser Kader klein, aber natürlich top motiviert. An den Erfolgsrausch vom Samstag konnten wir in den ersten zwei verlorenen Sätzen leider nicht anknüpfen. Im Volleyball beginnt es mit jedem Satz praktisch immer wieder bei null! Das nahmen wir uns zu Herzen und gewannen die

beiden fachfolgenden Sätze und es stand 2:2. Das bedeutete mindestens einen ersten Punkt für uns in der Tabellenwertung und ein fünfter zu spielender Satz. Knapp zwar mit 15:13 konnten wir auch diesen für uns entscheiden und mit viel positivem Elan am 14. Januar in die Frühlingrunde starten.

*Karin Allenspach
Trainerin Juniorinnen*

Nächste Heimspiele VBC Seuzach

Freitag, 10. Februar

20.00 Uhr Mixed vs. Volley Müchwilen Birch

Samstag, 11. Februar

14.00 Uhr Damen 2 vs. VBC Schaffhausen 5 Rietacker

16.00 Uhr Herren vs. VC Smash Winterthur 3

18.00 Uhr Damen 1 vs. VC Smash Winterthur 4

Samstag, 25. Februar

10.30 Uhr Juniorinnen vs. VBC Aadorf 2 Rietacker

16.00 Uhr Damen 2 vs. VC Smash Winterthur 5

18.00 Uhr Damen 1 vs. Schaffhausen KJS 1

Samstag, 4. März

13.00 Uhr Damen 1 vs. VBR Rickenbach 2 Halden

15.30 Uhr Herren vs. Volley Bütschwil 2

18.00 Uhr Damen 2 vs. Schaffhausen KJS 2

Unsere Teams freuen sich auf viele sportlich interessierte Besucherinnen und Besucher!

MÄDCHENRIEGE SEUZACH

Jahresausblick 2023 mit Kantonaltturnfest und Turnshow

Am 8. Januar starteten wir bereits wieder mit den Trainings ins neue Jahr 2023 mit der riesigen Anzahl von 82 Mädchen. Auch dieses Jahr steht wieder einiges auf dem Programm.



Der Start erfolgt am 4. März mit unserem Schneetag, daher hoffen wir, dass es doch noch etwas Schnee geben und am Schneetag hoffentlich auch noch haben wird. Weiter geht es mit dem Training für den Jugendsporttag, welcher am 21. Mai stattfinden wird. Der Jugendsporttag ist ein Wettkampf, bei dem die Mädchen vier Disziplinen aus den Sparten Leichtathletik, Geräteturnen, Nationalturnen und Fitness turnen müssen. Am Nachmittag gibt es noch Spiele und die Pendelstafette. An dieser Stelle nochmals ein Wunsch an den lieben Petrus: Wir hätten gerne für unsere Wettkämpfe schönes Wetter, nicht zu heiss und nicht zu kalt!...

Für einige der grossen Mädchen, welche Aerobic turnen, findet bereits am 13. Mai mit dem Chläggicup bereits der erste Wettkampf statt. Dieser vorbereitende Wettkampf dient dazu sich ein Feedback abzuholen, so dass an der Kür weiter gefeilt und dann am Jugendsporttag eine tolle Vorführung abgeliefert werden kann.

Zürcher Kantonaltturnfest

Bereits vier Wochen später geht es für die Aerobic- und Gymnastik-Mädels ans Zürcher Kantonaltturnfest, das in Dägerlen im schönen Weinland stattfindet. Am 17./18. Juni finden die Einzelwettkämpfe und am 23./24. Juni die Vereins-

wettkämpfe statt. Angemeldet sind 14'000 Turnerinnen und Turner, die 550 Vereinen und Riegen aus 20 Kantonen angehören. Dieses in diesem Jahr schweizweit grösste Turnfest findet nur alle sechs Jahre statt. Unsere Turnerinnen werden sich am ersten Wettkampfwochenende in einem 3-teiligen Wettkampf mit anderen Jugendlichen messen. Dazu gehört nebst den beiden Kürren noch eine Leichtathletikdisziplin.

Am 9. Juli steht mit dem Jugiwyländer wie immer der letzte Wettkampf vor den Sommerferien auf dem Programm, ein mehrteiliger Wettkampf aus Geräte- und Leichtathletikdisziplinen oder Gymnastik. Für diejenigen Mädels, welche sich lieber einmal in etwas anderen Turndisziplinen beweisen wollen, wird am selben Tag unser Schlussturnen durchgeführt. Dort gibt es einen Postenlauf mit lustigen Spielen wie z.B. wie viele Ballone unter ein Herrenhemd passen, welches ein Mädchen trägt.

Highlight Turnshow

Nach der Sommerpause fahren wir am ersten September-Wochenende nach Winterthur an den Turn-, Spiel- und Stafettentag. Dort geht es darum, sich mit anderen Kindern im Hindernislauf, beim Seilspringen, Seilziehen und bei der Pendelstafette zu messen. Vielleicht bringen wir auch dieses Jahr wieder ein paar Mädels zusammen, welche bei der Schwedenstafette starten möchten.

Im November ist es dann endlich wieder so weit, die Turnshow steht



**KTF
wyland
16. - 25. Juni 2023**

Zürcher Kantonaltturnfest

an! Nachdem wir diese vor zwei Jahren Corona-bedingt nicht haben durchführen können, freuen wir uns umso mehr, dass wir dieses Jahr unsere Vorführungen wieder präsentieren dürfen. Der Abschluss 2023 für die Mädchenriege wird unser Chlausabend am 6. Dezember sein, an dem wir Leiterinnen das Reden einmal dem Samichlaus überlassen.

Wir hoffen auf ein Jahr mit vielen tollen Momenten in unseren Turnstunden und an den Wettkämpfen und freuen uns natürlich immer über die Unterstützung von Zuschauern und Fans.

*Für das Leiterinnenteam
der Mädchenriege Seuzach
Jacqueline Bieri*



Endlich wieder eine Turnshow.

DIE NEUE SAISON IM VISIER

Die «Winterzeit» gut nutzen

Wir von der Geräteriege sind auch in der Wintersaison aktiv. Von den Herbst- bis zu den Sportferien ist es immer etwas ruhiger, da in dieser Zeit keine Einzelwettkämpfe stattfinden.



Gut vorbereitet in die neue Saison.



Was trainieren die Mädels in dieser Zeit? – Vor den Herbstferien teilte ich allen Turnerinnen die neue Ka-

tegorie mit. Was bei einem Wechsel in die nächste Kategorie bedeutet, dass viele neue Elemente erlernt werden müssen. Wir machen einen Aufbau der verschiedenen Elemente und Übungen. Bei Nebenposten stärken die Turnerin-

nen ihre Ausdauer, Beweglichkeit und Kraft. Nach den Sportferien legen wir den Fokus dann auf die kompletten Übungen und den Feinschliff, damit wir für den Vorbereitungswettkampf im März bereit sind.

Wir wünschen jetzt schon allen Getu-Turnerinnen einen guten Start in die Wettkampfsaison und Hopp Seuzi.

*Geräteriege Seuzach
Fabienne Kappeler*



arbos

Schreinerei
Zimmerei
Dämmtechnik
Parkett

8474 Dinhard
Ebnetstrasse 6
Tel 052 336 21 24
www.arbos.ch

Gefrieren
Waschen, Trocknen, Kochen, Backen
Kühlen, Geschirrspülen

guter Service
gute Preise tawa-elektrogeraete.ch

Telefon **052 212 99 25**
TAWA
Elektrogeräte GmbH
Technikumstrasse 16, 8400 Winterthur

KANTONSRAATSWAHLEN 2023

Kurzporträts der Seuzacher Kandidierenden

Im Kanton Zürich steht am übernächsten Wochenende der 1. Wahlgang für die Zürcher Regierungsrats- und Kantonsratswahlen statt. Gerne stellen wir Ihnen die für einen Kantonsratsitz Kandidierenden aus Seuzach nochmals vor.



Christine Bill-Vogel
GLP Seuzach
1975, verheiratet, 3 Kinder
Geschäftsleiterin KMU;
MAS Business Administration
Hobbies: Ausdauersport
(Rennvelo, Bike, Langlaufen,
Inline, Joggen), Lesen, Familie &
Freunde

Die GLP steht für eine wirtschafts- und familienfreundliche sowie naturnahe Gesellschaftspolitik. Als Vertreterin dieser Partei setze ich mich mit frischem Blick und Energie engagiert und zielorientiert ein für einen nachhaltigen Umgang mit unseren Ressourcen – Mensch, Wirtschaft und Umwelt.

Ich bin überzeugt, dass Seuzach als grosse Zürcher Gemeinde sowie wichtiges gesellschaftliches und soziales Zentrum umliegender Gemeinden wieder aktiv im Kantonsrat vertreten sein sollte. Denn nachhaltige und langfristige Veränderungen auf Kantonsebene sind nur dann erfolgreich, wenn sie auch lokal in unserer Gemeinde gestützt und verankert sind.

Als Geschäftsleiterin eines KMUs habe ich das Verständnis für die grossen momentanen Herausforderungen und bringe die nötigen Erfahrungen und Kompetenzen mit in den wichtigsten Schnittstellen für diese verantwortungsvolle Position: Vernetztes Denken, schnelle Auffassungsgabe, Erkennen von Zusammenhängen und Strukturen, Herzblut und Ausdauer, Vielseitigkeit, Pragmatismus, Entscheidungsfreude und ein grosses Interesse an meinem Gegenüber.

Es würde mich mit grossem Stolz und Freude erfüllen, für Seuzach und die GLP als Kantonsrätin wirken zu dürfen.



Hans Peter Häderli
EVP Seuzach-Ohringen
1960, verheiratet, 3 Söhne
pens. Teamleiter SBB,
Kaufmann KFS
Gemeinderat, Finanzen
und Steuern
Hobbies: Volleyball, Velofahren,
Geschichte, Schweiz erkunden

Wir wünschen den Kandidierenden am 12. Februar eine erfolgreiche Wahl und hoffen, dass Seuzach künftig wieder im Kantonsrat vertreten ist – so wie es sich für eine Zentrumsgemeinde gehört. Bitte denken Sie daran: Nur wer wählt, dessen Stimme zählt – das gilt auch bei den kommenden Kantonsratswahlen!

Walter Minder

Mirjam U. Egli-Dürsteler
EDU, Winterthur-Land
1978, verheiratet, 3 Kinder
lic. phil. I, Anglistik & Sozialpädagogik, Kantonsschullehrperson,
Sozialpädagogin, Firmeninhaberin
klarsicht4u GmbH
Ehrenamtliches Engagement:
Schutz von Frauen/Mädchen in
Nepal, Seniorinnenbetreuung
Hobbies: Sprachen, Reisen, Sport



Ich übernehme gerne Verantwortung und will die Zukunft mitgestalten. Ich setze mich dafür ein, dass die Familie der starke Kern unserer Gesellschaft bleibt. Gegenseitige Rücksichtnahme und ihre Vielfalt in Einheit zu leben fördere ich, indem ich mich für ein Miteinander der Generationen einsetze. Im Bewusstsein, dass sich die Stärke des Volkes am Wohl der Schwachen misst, erhebe ich meine Stimme für Menschen, die nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen.

Zudem braucht unser Bildungswesen geklärte Rahmenbedingungen und tragfähige Strukturen. Ich will die Ü30 motivieren, dass sie Verantwortung zu gesellschaftlich relevanten Themen übernehmen und an die Urne gehen. Als Geschäftsführerin von klarsicht4u GmbH begleite und berate ich Jugendliche in schwierigen Lebensumständen und unterstütze sie im Übernehmen von Selbstverantwortung und Finden von neuen Zukunftsperspektiven.

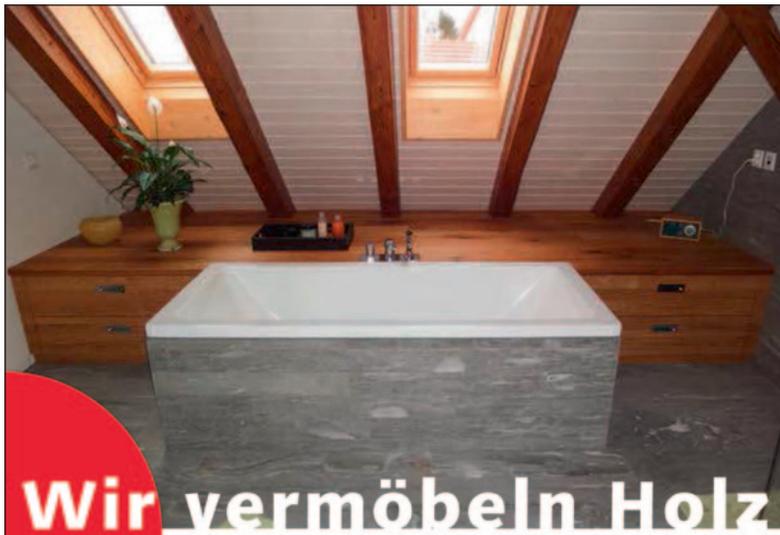
Seit über 12 Jahren engagiere ich mich vielfältig für unsere Gemeinde – im Gemeinderat und in der Freiwilligenarbeit. Nun möchte ich dies für Seuzach und die Region auch im Kantonsrat tun: Zukunftsorientiert, sachlich und menschlich.

Zukunftsorientiert, denn mir liegt die Nachhaltigkeit am Herzen. Ich setze mich ein für erneuerbare Energien, umweltverträglichen Verkehr, den Schutz der Natur und Bildung für alle. Meine Erfahrungen in den regionalen Gremien der Verkehrskonferenz, der Energieberatung und der Regionalplanung helfen mir dabei.

Sachlich, weil wir mehr Brückenbauer und weniger Lobbyisten brauchen. Ich engagiere mich für gesunde Finanzen und gegen Schulden für nachfolgende Generationen.

Menschlich, da ein gesundes Miteinander der Generationen wichtig ist. Als Familienvater, Delegierter des Alterszentrums im Geeren und Aktiv-Mitglied in diversen Vereinen kenne ich ein breites Spektrum der gesellschaftlichen Bedürfnisse und kann diese im Kantonsrat einbringen.

Seuzach soll wieder im Kantonsrat vertreten sein! Für Ihr Vertrauen und Ihre doppelte Stimme danke ich Ihnen herzlich.



Wir vermöbeln Holz

Küchenbau
Wohn- & Badmöbel
Schränke
Tische
Holzterrassen

JÜRIG MOSER
SCHREINEREI

Brahaldenstrasse 10, 8412 Hünikon, 052 335 50 07

STEDA
Reinigungs-Service

**Wir bringen für Sie alles zum Glänzen,
vom Fenster bis zum ganzen Haus!**

Wir reinigen zuverlässig

- Fenster,
- Wohnungen,
- Treppenhäuser,
- Geschäftsräume,
- Büros
- und vieles mehr!



**Wir übernehmen auch Hauswartungen!
Fordern Sie jetzt eine unverbindliche
Offerte an.**

Möslistrasse 5 • 8472 Seuzach
Tel.: 052 338 06 60
Fax: 052 338 06 61
www.steda.ch



URSULA RUSCH.
Design und Couture Atelier

**Der Frühling kommt bestimmt und laufend
entstehen neue Kreationen.**

Gerne kreieren wir gemeinsam Ihr neues
Lieblingsstück oder wir verleihen Ihrer bestehenden
Garderobe neues Flair.

- **Damen** Neuanfertigungen für jeden Anlass
- **Herrenkollektion** von casual bis klassisch
- Hemden, nach Ihren persönlichen Massen.
- **Änderungen**
- **Neu auch Stoffe** in verschiedenen
Qualitäten, Farben und Muster.

Lassen Sie sich überraschen, ich freue mich auf
Ihren Besuch (Öffnungszeiten siehe Website)
oder vereinbaren Sie einen persönlichen Termin.



URSULA RUSCH.
Design und Couture Atelier

Stationsstrasse 50
vis à vis Bahnhof Seuzach

052 335 25 15

www.ursula-rusch.ch

info@ursula-rusch.ch



STETTLER GARTENBAU

Gärten zum Wohlfühlen

Seuzach 052 335 22 82
stettler-gartenbau.ch
Gartenpflege Gartenänderungen

HAUSRATGEBER

Lohnt sich Wohneigentum weiterhin?

Wohneigentümer können auf goldene Jahre zurückblicken. Mit den rekordtiefen Hypothekarzinsen waren die Wohnkosten tief und die Liegenschaft gewann jedes Jahr an Wert. Mit den Zinserhöhungen im Jahr 2022 hat sich die Ausgangslage verändert. Viele fragen sich deswegen: Lohnt sich Wohneigentum weiterhin?



Ralph Bauert.

Mit den gestiegenen Hypothekarzinsen hat sich der finanzielle Vorteil beim Wohnen in den eigenen vier Wänden reduziert. Die

monatlichen Kosten sind aber weiterhin tiefer als bei einem vergleichbaren Mietobjekt. In Zukunft wird der Spareffekt zudem wieder grösser, weil sich die Mieten wegen dem steigenden Referenzzinssatz in den nächsten fünf Jahren um rund 15 Prozent verteuern werden.

Die aktuell hohe Teuerung bietet Hauseigentümern einen zusätzlichen Vorteil. Immobilien sind Sachwerte mit einem realen Wert, im Gegensatz zur Hypothekarschuld. Bei Inflation steigt langfristig der Liegenschaftswert, die Hypothek bleibt aber gleich hoch. Der Eigen-



Wohneigentum bleibt weiterhin eine gute Wahl.

tümer profitiert von der Inflation, da sich dadurch seine Eigenmittel erhöhen. Wer die Möglichkeit hat, sollte immer noch Wohneigentum kaufen, denn neben den finanziellen Vorteilen bieten die eigenen vier Wände zudem Sicherheit und Unabhängigkeit. Wohneigentum bleibt weiterhin eine gute Wahl, auch für die nächsten Jahre.

Quo vadis Immobilienpreise?

Experten sind sich uneinig über die Entwicklungen der Immobilienpreise. Einige erwarten weiter steigende Preise, andere warnen vor einer Immobilienblase. Für einen stabilen Immobilienmarkt spricht, dass die langfristigen Hypothekarzinsen nur noch leicht steigen und die Bevölkerung weiter zunehmen wird.

Letztes Jahr haben sich in Seuzach die Preise für Einfamilienhäuser um 4 Prozent und für Eigentumswohnungen um 6 Prozent erhöht. Für dieses Jahr prognostiziere ich bei Einfamilienhäusern nochmals leicht steigende Preise. Die Nachfrage nach dem eigenen Haus ist weiterhin hoch und das Angebot tief. Bei Eigentumswohnungen erwarte ich dagegen eine längere Vermarktungsdauer und bei älteren Wohnungen oder bei Objekten an peripherer Lage können die Preise auch moderat zurückgehen.

Weitere Ratgeber für Hauseigentümer und Stockwerkeigentümer finden Sie auf www.hev-ratgeber.ch:



Ralph Bauert, Geschäftsführer Hauseigentümerverband Region Winterthur

KORRIGENDA

Nähdesign Mirjam

In der letzten Ausgabe der Seuzi Zytig sind die Kontaktangaben beim Beitrag über das Nähdesign Mirjam bedauerlicherweise nicht korrekt publiziert worden. Hier die richtigen Angaben:



Nähdesign Mirjam
 Gotthelfstrasse 57
 8472 Seuzach
 Telefon 079 912 12 36
naehdesign.mirjam@gmail.com
www.naehdesgin-mirjam.ch

Wir entschuldigen uns für den Fehler, den wir leider unter Zeitdruck übersehen haben.

Walter Minder

«Du bist ein Gott, der mich sieht.»
 Die Bibel: 1. Mose 16, 13b

FEG Seuzach
 Eine gern besuchte Kirche mit

Gottesdienste mit Kinderbetreuung
 sonntags 09:50 Uhr • Forrenbergstrasse 52
 8472 Seuzach • www.feg-seuzach.ch

CREATIVE COIFFURE
Christine
 DAMEN, HERREN & KINDER

Birchstrasse 14
 8472 Seuzach

Telefon: 052 335 20 30
info@coiffeurchristine.ch



SPITEX VIVERE

Für ein eigenständiges Leben im gewohnten Umfeld

Die SpiteX Vivere ist eine private SpiteX-Organisation, die über eine Betriebsbewilligung für spitalexterne Gesundheits- und Krankenpflege im Kanton Zürich verfügt. Sie bietet ihre professionellen Dienstleistungen im Zürcher Weinland sowie in der Region Winterthur und damit auch in Seuzach an.



Gegenseitiges Vertrauen ist die Grundlage einer einfühlsamen, individuell abgestimmten Betreuung.

Mit ihren professionellen Pflege-, Betreuungs- und Hauswirtschaftsleistungen will SpiteX Vivere ihren Klientinnen und Klienten ein eigenständiges Leben im gewohnten Umfeld ermöglichen. Gegründet wurde SpiteX Vivere von Beatrice Dancsecs nach dreissig Jahren erfolgreicher Berufstätigkeit, wobei Vivere für «zum Leben» steht. In Erinnerung und Dankbarkeit an ihre Eltern Eduard Sorg und Lina Sorg De Ventura verwendete sie das erhaltene Erbe zum Betriebsaufbau.

Breites Dienstleistungsangebot

SpiteX Vivere bietet spezifische Dienstleistungen in den Bereichen Pflege, Betreuung und Hauswirtschaft an.

Allgemeine Gesundheits- und Krankenpflege

- Beratung und Pflege von Menschen im Erwachsenenalter mit akuter/chronischer Erkrankung, Gebrechlichkeit, Behinderung nach Unfall.
- Unterstützung von pflegenden Angehörigen durch Beratung, Stellvertretung und Begleitung.
- Organisation und Koordination von benötigten Unterstützungs- und Hilfsangeboten.

- Durchführen ärztlich verordneter Leistungen und Behandlungen.

Onkologische Pflege und Palliative Care

- Pflege und Unterstützung von Menschen am Lebensende oder mit unheilbarer Erkrankung.
- Begleitung von Patientinnen und Patienten während ärztlichen Behandlungen.
- Linderung von Symptomen von Schmerz, Atemnot, Übelkeit, Angst, usw.
- Begleitung und Unterstützung von pflegenden Angehörigen beispielsweise durch Stellvertretungen oder durch gemeinsame Vorbereitung des Abschiednehmens.

Pflege von Menschen mit Demenz

- Unterstützung von Betroffenen und ihren Angehörigen bei einer entsprechenden Diagnose und beim Umgang mit der neuen Situation und der zu erwartenden Krankheitsentwicklung.
- Förderung der Selbstständigkeit von Demenz betroffenen Menschen.
- Linderung von Symptomen wie Unruhe, Angst, Verunsicherung, etc.
- Schaffen eines Netzes zur Unterstützung und Entlastung pflegender Angehöriger.

- Information über Möglichkeiten, den Willen der demenzerkrankten Person trotz fehlender Urteilsfähigkeit umzusetzen.

Betreuung und Begleitung

- Gemeinsames Spazieren oder gemeinsame Ausübung von Hobbies.
- Begleitung für Besuche von Angehörigen und Freunden.
- Einfühlsame Betreuung von Menschen mit Demenz.
- Förderung von vorhandenen Ressourcen z.B. durch angepasste Kommunikation.

Hauswirtschaft

- Sicherstellung eines gepflegten Zuhauses als Basis für eine gesunde Lebensführung.
- Gemeinsame Einkäufe und Pflege sozialer Kontakte wie Einladung von Angehörigen und Freunden.

Ein professionelles, flexibles Team

Grundlage der hohen Dienstleistungsqualität von SpiteX Vivere sind die fachkompetenten Mitarbeitenden, die sich zudem laufend weiterbilden. Beatrice Dancsecs: «In partnerschaftlicher Zusammenarbeit mit den Klientinnen und Klienten werden die bestehenden Herausforderungen formuliert, Ziele gesetzt und die dafür benötigten

Pflegemassnahmen vereinbart. Regelmässig wird der erwartete Pflegeerfolg gemessen und besprochen.» Im Mittelpunkt steht die Würde der betreuten Menschen und eine konstruktive Zusammenarbeit mit Angehörigen und involvierten Fachkräften. «Der Wunsch der Klientinnen und Klienten und ihren Angehörigen ist unser Auftrag. Mit persönlicher, auf die Situation individuell abgestimmter Pflege, Betreuung und Hauswirtschaft ermöglichen wir allen Betroffenen ein verbessertes Wohlbefinden.» Dazu gehört auch, dass SpiteX Vivere im Falle eines Falles rund um die Uhr erreichbar ist.

Kontakt

SpiteX Vivere GmbH
Oberdorfstrasse 5
8468 Waltalingen
Telefon 052 740 21 52
Mobile 077 496 99 60
info@spitex-vivere.ch
www.spitex-vivere.ch

Einsatzzeiten: Montag bis Sonntag von 7 bis 22 Uhr. Erreichbarkeit für Pflegenotfälle von bestehenden Klientinnen und Klienten rund um die Uhr.

Walter Minder

SEUZACHER SONNTAGSVERKAUF

17 Fachgeschäfte luden zum Bummeln und Einkaufen ein

Nicht weniger als 17 Fachgeschäfte öffneten am 27. November am traditionellen Sonntagsverkauf ihre Türen und durften sich über ein reges Interesse freuen.



Die «Kulinarische Ecke» beim Mehlhüsli war ein beliebter Treffpunkt.

Ein breites Angebot an attraktiven Fach- und Dienstleistungsgeschäften bildet einen wichtigen Bestandteil einer lebendigen Dorfgemeinschaft – und ist in der heutigen Zeit keine Selbstverständlichkeit mehr. Unter dem Motto «S'Bescht vo Seuzi» bewiesen die beteiligten Geschäfte und Läden am Sonntagsverkauf, dass es sich lohnt im Dorf einzukaufen. Ein vielseitiges Angebot und eine fachkundige, freundliche Bedienung vor der Haustüre sorgen für zufriedene Kundinnen und Kunden. Ja, warum ins Auto oder in den ÖV steigen, wenn

mehr als nur der tägliche Bedarf im eigenen Dorf zu entdecken ist? Ob Backwaren oder Fischspezialitäten, ob Blumen oder Schuhe, ob italienische Leckerbissen oder modische Bekleidung und Accessoires – wer sucht, der findet in Seuzach. Das wurde einem am Sonntag, 27. November zwischen 12 und 17 Uhr beim gemütlichen Spaziergang durchs Dorf – und das erst noch bei guten Wetterbedingungen – einmal mehr bestätigt. Hier profitierte man von speziellen Sonntagsverkaufs-Angeboten, dort konnte man sich mit feinen Lecker-

bissen verwöhnen lassen oder sich in einem attraktiven Wettbewerb versuchen. **«Kulinarische Ecke» inklusive** Wer sich eine gemütliche Pause gönnen wollte, war in der «Kulinarischen Ecke» beim und im Mehlhüsli an der richtigen Adresse. Der Verein Konfetti sorgte mit Chili con Carne, Grillwürsten und einem grossen Kuchenangebot, dass kleine und grosse Gäste auf ihre Rechnung kamen. Der dort stationierte Verkaufswagen mit Spezialitäten aus dem Avers lockte reihenweise Kun-

dinnen und Kunden an, die sich mit Spezialitäten wie hausgemachte Bündner Nusstorten, Chümilikör, Löwenzahnhonig oder aromatisches Trockenfleisch eindeckten. Nicht zu verpassen war auch der bekannte Marronistand von Susi Greenidge, die alle Hände voll zu tun hatte um der Nachfrage gerecht zu werden. Bleibt zu hoffen, dass es auch in diesem Jahr irgendwann vor Weihnachten heisst: Herzlich willkommen am Seuzacher Sonntagsverkauf!

Walter Minder



Us am Avers – in Seuzach bekannt und sehr geschätzt.



Was wünschen Sie? Chili con oder senza Carne?

DROGERIE FINK

Heisser Tipp gegen kalte Füsse und eine gesunde Durchblutung

Für viele unter uns gehören kalte Hände und Füsse zum Winter einfach dazu. Dagegen können wir uns mit guten Handschuhen und Lammfellsöhlen wappnen.

Aber es kann auch andere Gründe haben. Gesellen sich dann auch noch Kribbeln, Ameisenlaufen, Schwere- und Spannungsgefühl in den Beinen und Armen, Einschlafen von Händen und Füssen und Wadenkrämpfe dazu, müssen wir an unsere Durchblutung denken. Seit über 40 Jahren wird in unserer Region ein einzigartiges Naturheilmittel hergestellt: Padma 28N. Dieses nach altbewährtem tibetischen Rezept produzierte Arzneimittel ist eines der am besten dokumentierten und untersuchten pflanzlichen Heilmittel überhaupt. Durchblutungsstörungen können der Beginn einer Arterienverkalkung sein, welche nicht wie früher angenommen eine einfache Fettablagerung und Verkalkung von Gefässen darstellt.

**Ihr Spezialist
für Naturheilmittel
und Reformprodukte**

**Aktion
Padma 28 N
Kapsel 200 Stk.
jetzt mit 20% Rabatt
(gültig bis 28.2.23)**

fink 

drogerie • reformhaus • gesundheitszentrum

Frauenfelderstrasse 67a • 8404 Winterthur
Tel. 052 2421808 • mail@fink-drogerie.ch



Diese Ablagerungen beruhen auf einem chronischen Entzündungsvorgang in den Gefässwänden. Erhöhtes Cholesterin kann demnach nicht als alleiniger Auslöser verantwortlich gemacht werden.

Lebensstil hat Einfluss

Auch Lebensstil-Faktoren wie ungesunde Ernährung, Bewegungsmangel, Rauchen, Stress etc. sind von Bedeutung. Ungenügende Durchblutung kann in zahlreichen

Körperteilen auftreten: In den Beinarterien (Schaufensterkrankheit), in den Füssen (diabetischer Fuss), in Arterien innerer Organe wie dem Herz oder dem Gehirn (Gedächtnisschwund, Demenz).

Die durchblutungsfördernde Wirkung von Padma 28, mit wertvollen pflanzlichen Schutzstoffen wie Gerbstoffen, Flavanoiden und ätherischen Ölen, revitalisieren den gestressten Körper. Die einzelnen Bestandteile sind niedrig dosiert und

erzielen in ihrer ausgewogenen Zusammensetzung ihre therapeutische Wirkung bei sehr guter Verträglichkeit. Bei regelmässiger Einnahme wird der übersäuerte Körper entschlackt, Vitalität und Energie stellen sich wieder ein.

Wir beraten Sie gerne und ganzheitlich.

*Ihr Drogist
Urs Fink*



Foto Heinrich Ebnetter.

MÄNNERRIEGE SEUZACH

96. Generalversammlung

Am Mittwoch, 18. Januar sind wir im Restaurant «Chrebsbach» in Seuzach zu unserer 96. Generalversammlung zusammengekommen.



Die Männerriege traf sich zu ihrer 96. Generalversammlung im Restaurant Chrebsbach.



MÄNNERRIEGE SEUZACH
www.mrseuzach.ch

Unser Präsident Bruno Scherrer eröffnete die Sitzung um 19.30 Uhr mit 23 anwesenden und stimmberechtigten Männerrieglern. Nach der Wahl des Stimmzählers waren die einzelnen Traktanden schnell erledigt. Sie wurden alle in Einstimmigkeit angenommen.

Zurück bleiben die vielen kameradschaftlichen Stunden und Veranstaltungen im verflossenen Jahr, die Bruno Scherrer in seinem Bericht festgehalten hat: der «Brätel Anlass», das Sommerprogramm mit

Velotouren, die Turnfahrt und die gut besuchten Turnstunden für unsere tägliche Fitness und unser Wohlbefinden im «Alter». Letztere wurden in den Berichten der beiden Riegenvertreter entsprechend erwähnt und so durften auch wieder «fleissige Turner» ausgezeichnet werden. Viele dieser Abschnitte vom Jahr 2022 hat unser Kassier übers Jahr in der Seuzi Zytig beschrieben.

Die Jahresrechnung wurde einstimmig angenommen und der Vorstand entlastet. Auch die Wiederwahl des Gesamt-Vorstandes und des zu wählenden Revisors erfolgte einstimmig. Leider sind drei Kameraden von uns gegangen. Eine grosse Lücke hat der Hinschied unseres Kameraden Otmar Meier hinterlassen. Auch der Hinschied von unseren Passivmitgliedern Stadelwieser und Erwin Fritschi hat uns tief betroffen gemacht. In einer Gedenkminute haben wir den Verstorbenen gedacht. Fleissige Turner mit weniger als fünf Absenzen durften als Auszeichnung ein Glas mit bestem Honig in Empfang nehmen. Die Geehrten sind: Ernst

Kindhauser, Urs Flückiger, Oskar Sonderegger, Bruno Scherrer und Jakob Spahn. Einen Rück- und Ausblick präsentierte uns Dave Kuster, Präsident des Turnvereins Seuzach.

Aktives 2023

Mit neuem Bestand von 59 Mitgliedern starten wir ins Vereinsjahr 2023. Wichtige Termine sind:

16. bis 25. Juni

KTF Wyland in Dägerlen

23. Juni

Wir besuchen unsere Aktiven vom TV Seuzach (freiwillig) am KTF

1. Juli

Unser jährlicher Brätelsspass für aktive und passive Kameraden

17. Juli bis 19. August

Im Rahmen unseres Sommerprogrammes treffen wir uns jeden Donnerstagabend

5. September

Turnfahrt der Männerriege

17./18. November

TurnShow TV/DTV

Unsere Homepage www.mrseuzach.ch hat sich zu einem wichtigen Instrument entwickelt, seit sie in Betrieb gegangen ist. Das Pro-

tokoll von der Generalversammlung wird dort publiziert. Die Berichte der Seuzi Zytig, viele Bilder von den Anlässen wie auch alle Daten aus unserem Jahresprogramm können dort entdeckt werden. Unser Mitglied Otto Kobelt sorgt dafür, dass wir eine tolle Homepage zum Vereinsleben präsentieren können. Herzlichen Dank lieber Otto. Auch die Vereinsmitglieder, die ausserhalb des Gemeindegebiets wohnhaft sind, sowie Sponsoren und Interessierte sind somit immer über das «Neueste» aus dem Vereinsgeschehen orientiert. Sponsoren sind willkommen um sich auf der Sponsorenliste mit dem eigenen Firmenlogo einzutragen und um mit der eigenen Firmenhomepage verlinkt zu werden. Unsere Mitglieder bevorzugen bei ihren Einkäufen und Investitionen unsere Sponsoren.

Um 21.45 Uhr wurde die Sitzung durch den Präsidenten Bruno Scherrer geschlossen. Das neue Vereinsjahr 2023 kann beginnen.

Rolf Lüscher
Kassier Männerriege

EIN VOLLES PROGRAMM

Reservieren Sie sich Ihre wichtigen Termine

Februar 2023

Tag	Datum	Zeit	Anlass	Lokalität	Organisator
Donnerstag	02.02.23	10.30 Uhr	Stammtisch	Restaurant Chrebsbach	Kath. Männerverein St. Martin
Freitag	03.02.23	19.00 Uhr	DOG-Spielabend	Bibliothek	Bibliothek Seuzach
Samstag	04.02.23		Papier- / Kartonsammlung		
Samstag	04.02.23	9.30 Uhr	Buchzauber für die Chliine	Bibliothek	Bibliothek Seuzach
Samstag	04.02.23	10.00 Uhr	Fiire mit de Chliine	Kath. Kirche St. Martin	Kath. Pfarrei St. Martin und Ref. Kirchgemeinde Seuzach-Thurtal
Samstag	04.02.23	18.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Blasius- und Kerzensegnung	Kath. Kirche St. Martin	Kath. Pfarrei St. Martin
Sonntag	05.02.23	10.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Blasius- und Kerzensegnung	Kath. Kirche St. Martin	Kath. Pfarrei St. Martin
Montag	06.02.23		Grünabfuhr		
Dienstag	07.02.23	9.00 Uhr	Erzählcafé «vom Telefon zum Smartphone!»	Bibliothek Seuzach	Bibliothek Seuzach
Dienstag	07.02.23	12.00 Uhr	Zäme Ässe – ökumenischer Mittagstisch	Kath. Pfarreizentrum St. Martin	Kath. Pfarrei St. Martin und Ref. Kirchgemeinde Seuzach-Thurtal
Mittwoch	08.02.23	9.30 Uhr	Chindersinge	FEG Seuzach	Chindersinge
Donnerstag	09.02.23	9.30 Uhr	Chindersinge	FEG Seuzach	Chindersinge
Donnerstag	09.02.23	14.00 Uhr	Seuzemer Jassnachmittag	Zentrum Oberwis	Pro Senectute
Donnerstag	09.02.23	18.00 Uhr	Ladies - Night	Fashion & Classics	Fashion & Classics
Freitag	10.02.23	9.30 Uhr	Värliziit	Bibliothek	Bibliothek Seuzach
Freitag	17.02.23	13.00 Uhr	Wandergruppe	Bahnhof Seuzach	Kath. Frauenverein St. Martin
Dienstag	21.02.23		Häckseldienst		
Dienstag	21.02.23	14.00 Uhr	Käfiträff	Kath. Pfarreizentrum St. Martin	Kath. Pfarrei St. Martin und Ref. Kirchgemeinde Seuzach-Thurtal
Mittwoch	22.02.23	19.00 Uhr	Eucharistiefeier zum Aschermittwoch	Kath. Kirche St. Martin	Kath. Pfarrei St. Martin

März 2023

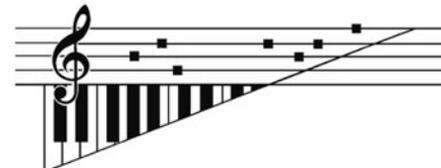
Tag	Datum	Zeit	Anlass	Lokalität	Organisator
Mittwoch	01.03.23	9.30 Uhr	Chindersinge	FEG Seuzach	Chindersinge
Donnerstag	02.03.23	9.30 Uhr	Chindersinge	FEG Seuzach	Chindersinge
Donnerstag	02.03.23	10.30 Uhr	Stammtisch	Restaurant Chrebsbach	Kath. Männerverein St. Martin



**SCHREINEREI
VIER & SENN**

Badezimmerumbau Bodenbeläge
 Renovationen Küchenbau
 Möbelbau Schränke
 Service / Reparaturen Türen

Alte Rutschwilerstrasse 3 | 8442 Hettlingen | info@vunds.ch | 052 316 14 14



Musighuus

Roland Schmidt
 Dorfstrasse 33
 8542 Wiesendangen
 052 337 38 03
 www.musighuus.ch • musighuus@bluewin.ch

Mitglied des Verbandes Schweizer Klavierbauer und -stimmer «SVKS»

Verkauf - Ankauf - Vermietung

- Klaviere, Flügel, Keyboards, Elektro-Pianos** ■
- diverses Zubehör, Occasionsinstrumente** ■
- Stimm- und Reparaturservice, Konzertstimmungen** ■
- Musikschule für Erwachsene auf den Instrumenten** ■
- Keyboard und Elektro-Piano-Ensemble**



Seuzemer Jassnachmittag

Gespielt wird der einfache Schieber auf 157 mit 4 Passen à 12 Spielen. 1 Passe gilt als Streichresultat.

Einsatz CHF 20.00. 80% des Einsatzes geht an die Teilnehmer zurück.

Spieldaten Frühjahr 2023, jeweils am Donnerstag:

9. Februar 2023, 9. März 2023, 13. April 2023

Spielort: im Zentrum Oberwis Seuzach um 14.00 Uhr

Jedermann/frau ist herzlich willkommen.

Es ist keine Voranmeldung nötig.

Auskunft erteilt Ihnen Jürg Schneider, 079 420 70 67

www.pro-senectute-seuzach.ch

seuzach 

Schwimmbad Weiher sucht Verstärkung

Zur Ergänzung des Kassenteams im Freibad suchen wir für die kommende Badesaison vom Mai bis zum September 2023 eine/n

Mitarbeiter/in Kasse Schwimmbad

für temporäre Einsätze im Stundenlohn, inklusive Wochenende und Ferienzeit. Mindestalter 18 Jahre.

Für diese Tätigkeit suchen wir eine flexible, belastbare Person mit Freude am Umgang mit Badegästen und Zahlen. Verantwortungsbewusstsein, kundenorientiertes Handeln und Bereitschaft für eine flexible Arbeitszeiteinteilung werden vorausgesetzt.

Weitere Informationen finden Sie auf www.badi-seuzach.ch.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktnahme!

Lysander Wipf
Abteilungsleitung Schwimmbad



Wagen Sie den Sprung in eine spannende, stundenweise Tätigkeit!

GEMEINDEVERWALTUNG

Stationsstrasse 1
8472 Seuzach
Telefon 052 320 40 40
gemeinde@seuzach.ch
www.seuzach.ch

Öffnungszeiten

Montag 08.30 – 11.30 / 14.00 – 18.30 Uhr
Dienstag 08.30 – 11.30 / 14.00 – 16.30 Uhr
Mittwoch 08.30 – 11.30 / 14.00 – 16.30 Uhr
Donnerstag 08.30 – 11.30 / 14.00 – 16.30 Uhr
Freitag 08.30 – 13.00 Uhr

BIBLIOTHEK

Breitestrasse 6a
8472 Seuzach
Telefon 052 320 41 41
bibliothek@seuzach.ch
www.bibliothek-seuzach.ch

Öffnungszeiten

Montag 14.00 – 19.00 Uhr
Dienstag 10.00 – 12.00 / 14.00 – 19.00 Uhr
Mittwoch 10.00 – 12.00 / 14.00 – 19.00 Uhr
Donnerstag geschlossen
Freitag 10.00 – 12.00 / 14.00 – 19.00 Uhr
Samstag 10.00 – 14.00 Uhr

KIRCHEN SEUZACH

Reformierte Kirchgemeinde Seuzach-Thurtal

Pfarramt:
Telefon 052 336 12 03 / 052 335 22 58
Sekretariat:
Stationsstrasse 34
8472 Seuzach
Telefon 052 335 31 39
sekretariat@ref-st.ch
www.reformiert-seuzach-thurtal.ch

Katholische Kirche St. Martin

Pfarramt:
Reutlingerstrasse 52
8472 Seuzach
Telefon 052 335 33 52
pfarramt-seuzach@martin-stefan.ch
www.martin-stefan.ch

Freie Evangelische Gemeinde

Gemeindelokal:
Forrenbergstrasse 52
8472 Seuzach
sekretariat@feg-seuzach.ch
www.feg-seuzach.ch

BERATUNGS- & BETREUUNGS- ANGEBOTE

Mit Kleinkindern

Mehrzweckgebäude Strehlgasse 7

Mütter- und Väterberatung

Jeden 1. + 3. Dienstag im Monat
13.30/14.00/14.30 Uhr mit Voranmeldung
15.00 – 16.30 Uhr ohne Voranmeldung
Nächste Termine: 7. / 21. Februar, 7. März

Ihre Beraterin:
Barbara Brügger,
barbara.bruegger@ajb.zh.ch

Terminvereinbarungen:
Tel. 052 266 90 90:
08.15 – 11.45 / 13.30 – 16.00 Uhr.

Beratungstelefon:
052 266 90 00
Montag, Mittwoch bis Freitag, 08.30 – 11.30 Uhr
Dienstag, 13.30 – 16.00 Uhr.

Spielgruppenverein Krimskrams

Dienstag und Freitag
www.spielgruppeseuzach.ch
Monica Ott, Tel. 052 335 00 07
info@spielgruppeseuzach.ch

Chrabbelgruppe Chäfertreff Seuzach

Wochentage und Daten siehe
www.chaefertreff-seuzi.ch
Gabriela Volkart, Tel. 076 368 08 01

Kita Chinderstern

Reutlingerstrasse 13a, Seuzach
Montag bis Freitag, 07.00 bis 18.30 Uhr
Tagesstätte für Kinder im Vorschulalter
Informationen: Tel. 079 809 01 21

Mit Kindern von 0 bis 18 Jahren Erziehungsberatung

kjz Winterthur, St. Gallerstrasse 42
8400 Winterthur, Telefon 052 266 90 90

Erbsachen / Erbteilungen

Seuzi Treuhand

GmbH

Stadlerstrasse 2 8472 Seuzach
Tel. 052 335 51 51

info@seuzi-treuhand.ch www.seuzi-treuhand.ch

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Internationale Notrufnummer
112

Rettungsdienst, Sanitätsnotruf
144

Polizei
117

Feuerwehr
118

Tox-Zentrum
145

Kantonspolizei Zürich, Posten Seuzach
058 648 61 75

Ärztefon (Arzt, Zahnarzt, Apotheke)
0800 33 66 55

REGA
1414

Die dargebotene Hand
143

Gemeindeverwaltung Seuzach

052 320 40 40

Werkhof

052 320 41 00

Fundbüro Einwohnerdienste

052 320 40 40

Wasserversorgung (Pikettnummer)

052 320 41 10

Abwasserreinigungsanlage

052 320 41 20

Sekretariat Primarschule

052 320 42 42

Sekretariat Sekundarschule

052 320 00 77

Alterszentrum im Geeren

052 320 11 11

Spitex RegioSeuzach

052 316 14 74

Pro Senectute Ortsvertretung Seuzach

052 335 10 75

Mahlzeitendienst Seuzach

052 335 33 74, Sibylle Fritz

EKZ Seuzach

058 359 48 50

24-Stunden-Service 0848 888 788

Blitzschutzaufseher Martin Sager

052 222 19 32

Notariat & Grundbuchamt Wülfigen-Winterthur

052 269 06 30

Zivilstandsamt Winterthur

052 267 57 66

Tierspital Zürich 24h-Service

Kleintiere 044 635 81 12

Nutztiere/Pferde 044 635 81 11

ABFUHREN

Kehrichtabfuhr

Die Kehrichtabfuhr findet wöchentlich am Dienstag statt. Sie beginnt jeweils um 07.00 Uhr. Fällt die Kehrichtabfuhr aus, wird sie an einem Ersatzdatum durchgeführt. Diese sind im Jahresplan 2023 aufgeführt.

Grüngutabfuhr

Die Grüngutabfuhr findet von März bis Dezember wöchentlich am Montag statt, erstmals am 6. März 2023 und letztmals am 18. Dezember 2023. Die Grüngutabfuhr wird an Feiertagen (Oster- und Pfingstmontag, Tag der Arbeit) vorgeholt. Die Ersatzdaten sind im Jahresplan 2023 aufgeführt.

SAMMELSTELLEN

Die örtlichen Sammelstellen dürfen nur durch die Bewohnerinnen und Bewohner der Gemeinde Seuzach benutzt werden. Widerrechtliche oder unsachgemässe Abfallentsorgungen werden geahndet.

Öffnungszeiten

Sammelstelle Werkhof, Strehlgasse 5, Seuzach

Montag bis Freitag 07.00 – 12.00 / 13.30 – 17.00 Uhr
Samstag 09.00 – 12.00 Uhr

Öffentliche Unterflursammelstellen Obstgarten Seuzach & Lindenplatz Oberohringen

Montag bis Freitag 07.00 – 12.00 / 13.00 – 19.00 Uhr
Samstag 07.00 – 12.00 / 13.00 – 18.00 Uhr



Link zu den aktuellen Abfalldaten:
www.seuzach.ch/abfalldaten

SONDERABFUHREN

Februar

Samstag, 4. Februar Papier-/Kartonsammlung
Montag, 6. Februar Grüngutabfuhr
Dienstag, 21. Februar Häckseldienst, Anmeldung siehe Inserat auf Seite 23

März

Montag, 6. März Beginn der wöchentlichen Grüngutabfuhr jeweils am Montag

Unterstützen Sie unsere Dorfvereine

Wir bitten Sie, im Sinne einer Unterstützung der Dorfvereine, Papier und Karton zu sammeln, zu bündeln und der Papiersammlung mitzugeben. Die Vereine sind vom Ertrag des Sammelergebnisses abhängig. Milch- und andere Getränkepackungen, verschmutztes Papier, Styropor, Pizzaschachteln, Suppenbeutel und beschichtetes oder selbstklebendes Papier gehören in den Kehricht.

Sonderabfallsammlung 2023

Für Farben, Lacke, Lösungsmittel, Chemikalien, Medikamente, Pflanzenschutzmittel, Backofen- und Herdreiniger, Deodorants, Fleckenentferner, Holzschutzmittel, Nitroverdünner, Quecksilberthermometer, Rohrreiniger, Streusalz, Teppichreiniger, WC-Reiniger, Weichspüler usw. In Seuzach findet die Sonderabfallsammlung im Werkhof Strehlgasse 5 wie folgt statt:

Dienstag, 22. August, 08.00 – 11.30 Uhr

IMPRESSUM

Herausgeber

Politische Gemeinde Seuzach

Inhalt

Informationen für Seuzach und Ohringen

Redaktion

Walter Minder, Wilstrasse 21a, 5610 Wohlen
Telefon 079 404 08 74, wminder@werkstattfuerwerbung.ch

Inserate/Agenda

Gemeinde Seuzach, Seuzi Zytig, Stationsstrasse 1, 8472 Seuzach
Telefon 052 320 40 00, inserate.seuzizytig@seuzach.ch

Ohringer Seite

Sarah Suter, Telefon 079 201 45 37, sarah_petite@bluewin.ch

Abonnente

Gemeinde Seuzach, Seuzi Zytig, Stationsstrasse 1, 8472 Seuzach
Telefon 052 320 40 00, inserate.seuzizytig@seuzach.ch

Druck

Mattenbach AG, Kilian Friedli, Telefon 052 234 52 31,
kilian.friedli@mattenbach.ch

Ausgaben und Verteilung

Die Seuzi Zytig erscheint 10x jährlich in einer Auflage von 4'020 Exemplaren. Die Verteilung in alle Haushaltungen in Seuzach und Ohringen erfolgt jeweils am 1. Donnerstag/Freitag im Monat (Anpassungen aufgrund von offiziellen Festtagen sind möglich). Juli/August und Dezember/Januar erscheinen als Doppelnummern, Verteilung Juli bzw. Dezember.

Die nächsten Termine

Redaktions- und Insertionsschluss ist jeweils am 20. des Vormonats.

Ausgabe	Eingabeschluss	Verteilung
März	20. Februar	2./3. März
April	20. März	5./6. April
Mai	20. April	4./5. Mai
Juni	20. Mai	1./2. Juni
Juli/August	20. Juni	6./7. Juli
September	20. August	7./8. September
Oktober	20. September	5./6. Oktober

Inserate

Die Seuzi Zytig ist eine bei der Bevölkerung beliebte Publikation mit einer grossen Bandbreite an lokalen Informationen – und vor diesem Hintergrund eine attraktive Plattform für Inserate und Publireportagen.



Link zum aktuellen Inseratetarif:
www.seuzach.ch/inserate

Immobilien erfolgreich verkaufen

persönlich, individuell, engagiert

Von der Wertermittlung bis zum Vertrag. Wir entlasten Sie in allen Belangen des Verkaufs.

Nutzen Sie unsere langjährige **Erfahrung**, unsere umfassenden **Marktkenntnisse** und unser weitgespanntes **Beziehungsnetz**.

Der Verkauf einer Immobilie erfordert viel Vertrauen und Professionalität. Rufen Sie uns an, wir sind gerne für Sie da.

Silvia Brunold



Brunold Immobilien GmbH
Kirchgasse 30
8472 Seuzach

Tel. +41 52 335 13 26
info@brunold-immobilien.ch
www.brunold-immobilien.ch

Mitglied bei: 

Seuzi Treuhand

Seuzi Treuhand GmbH
Stadlerstrasse 2
CH-8472 Seuzach

Tel. +41 (0)52 335 51 51
info@seuzi-treuhand.ch
www.seuzi-treuhand.ch

Mitglied TREUHAND | SUISSE

Mit uns wachsen...

Unternehmensberatung

Steuern

Buchhaltung

Gründung

Nachfolge-
regelung

Philippe Ray
Treuänder
mit eidg. Fach-
ausweis

Pensionie-
rungs-
planung

Erbsachen &
Erteilung

Willens-
vollstrecker-
mandat

Immobilien-
verkauf



**Erfahren.
Erfolgreich.**
Mit Leidenschaft
für Ihr Zuhause



ANDEREGG
Immobilien-Treuhand AG

Immobilien in guten Händen - seit 1984

Verkauf | Schätzung | Vermietung | Verwaltung | Erbrecht | Grundstückgewinnsteuer

Heinz Bächlin
Grundbuch- und
Immobilien-Fachmann

Heinz Anderegg
eidg. dipl. Immobilien-
Treuänder

Manuel Anderegg
eidg. dipl. Immobilien-Treuänder
Betriebsökonom FH

Telefon 052 245 15 45 | www.anderegg-immobilien.ch
Wir sind ein Winterthurer Familienunternehmen
lokal verankert, regional vernetzt